

**Bezugpreise:**  
für Wien mit Zustellung:  
halbjährig 12 S  
ganzjährig 24 S  
**außerhalb Wiens:**  
Zuschlag der entsprechenden  
Postgebühren.

Einzelne Nummern 25 g  
bei der Schriftleitung

# Amtsblatt

der



# Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

**Schriftleitung und Verwaltung:**  
1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.

Fernsprecher:  
Rathaus, Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der  
Schriftleitung.

Nr. 57.

Samstag 18. Juli 1925.

Jahrgang XXXIV.

**Inhalt.** Sitzungsberichte: Ausschuss für Wohlfahrtseinrichtungen, Jugendfürsorge und Gesundheitswesen vom 24. Juni. — Ausschuss für technische Angelegenheiten vom 1. Juli. — Bezirksvertretungen: Innere Stadt vom 10. Juni, Leopoldstadt vom 20. Juni, Landstraße vom 18. Juni, Wieden vom 26. Mai und 23. Juni, Mariahilf vom 25. Juni, Josefstadt vom 28. Mai, Alsergrund vom 24. Juni, Favoriten vom 26. Juni, Simmering vom 2. Juli, Meidling vom 25. Juni, Sitzung. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 5. bis 11. Juli. — Baubewegung vom 15. bis 17. Juli. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotanschreibungen, Ergebnisse, Vergabungen. — Kundmachungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

## Ausschuß für Wohlfahrtseinrichtungen, Jugendfürsorge und Gesundheitswesen. Bericht

über die Sitzung vom 24. Juni 1925.

Vorsitzende: Die GMe. Leopoldine Glöckel und Dr. Haas.  
Amtsf. StM.: Prof. Dr. Tandler.

Anwesende: Die GMe. Adele Bartisal, Eisinger, Dr. Friedjung, Grünfeld, Hörmayer, Machat, Meidl, Dr. Alma Mokko, Schleifer und Marie Schlöfinger; ferner Ob.Stadtpfhyikus Dr. Böhm, Sen.R. Hofer, der Ob.Jugendanwalt Dr. Faulhaber, die Ob.Mag.Me. Dr. Plank und Dr. Suttner, Dior. Ing. Lasch und BauInsp. Ing. Steiner.

Entschuldigt: GMe. Wawerka.

Beurlaubt: Die GMe. Hedorfer, Käthe Königstetter und Paulitschke.

Schriftführer: Mag.Ob.Koär. Dr. Schaufler.

Berichterstatter StM. Prof. Dr. Tandler:

(Z. 289/290, M.Abt. 13, 2772 und 4594.) Die in den Magistratsberichten angeführten Fälle der vom amtsführenden Stadtrate der Verwaltungsguppe III verfügten Nachsicht, beziehungsweise Ermäßigung von Krankentransportgebühren werden nachträglich genehmigt.

(Z. 273, M.Abt. 7, 11169.) Der Bericht der M.Abt. 7 über die Neuregelung des Dienstbetriebes in den städtischen Kindergärten wird genehmigend zur Kenntnis genommen. (N. d. Aussch. I.)

(Z. 297, M.Abt. 7, 10744.) Die Benützung der städtischen Spielplätze im Schweizergarten, Freudenhausgarten, Waldmüllerpark, Schönbrunner Vorpark und Bähringer Vorpark wird im Sinne des Magistratsberichtes der Schuljugend unter Aufsicht eines Spielleiters an den Nachmittagen freigegeben. Für die Spielleiter wird eine Stundenentlohnung von 2 S, für deren Hilfskräfte eine solche von 1.8 S festgesetzt. Das hieraus sich ergebende Erfordernis im Höchstmaß von 3915 S wird genehmigt. (N. d. Aussch. I.)

(Z. 151, M.Abt. 7, 7122.) Der dem Vereine „Tagesheimstätten für Kriegerwaisen und Kinder“ mit Gemeinderatsbeschluß vom 22. Dezember 1923, P. Z. 11329 bewilligte monatliche Subventionsbetrag von 15.000.000 K = 1500 S wird im Sinne des Vertrages vom 19. Mai 1924 mit Wirksamkeit ab 1. Jänner 1925 auf 1900 S erhöht. Die übrigen Vertragsbestimmungen bleiben unberührt. (N. d. Aussch. II.)

(Z. 301, M.Abt. 24, 1368.) Die Kosten für die Einrichtung einer Warmwasserschwerkraftheizungsanlage für den öffentlichen Kindergarten im Wohnhausbau „Am Fuchsenfeld“ im 12. Bezirke, Längengasse im Gesamtkostenbetrage von 25.000 S werden genehmigt und die Herstellung dieser Anlage der Firma Zentralheizungsverfäkte Milischowski auf Grund ihres Angebotes vom 25. Mai 1925 übertragen.

(Z. 300, M.Abt. 26, 2378.) Die Kosten der Baumeisterarbeiten zur Instandsetzung eines Teiles der Einfriedungsmauer des Obdachlosenheimes der Stadt Wien im 10. Bezirke im Betrage von 7400 S werden genehmigt und die Arbeiten an die Unternehmung Karl Dill & Oskar Gladt übertragen.

(Z. 268, M.Abt. 26, 2691.) Die Kosten für die Herstellung eines Abortzubanes, eines Werkstättenraumes und sonstiger kleinerer, baulicher Erfordernisse in der Kinderheilanstalt Bad Hall sowie die Instandsetzung des Altgebäudes im Betrage von 7780 S werden genehmigt. Sämtliche Arbeiten, mit Ausnahme des Maueranstriches im Altgebäude und der Installationsarbeiten, werden an die Hoch- und Tiefbaugesellschaft m. b. H. in Linz übertragen.

(Z. 295, M.Abt. 26, 2296.) Die Kosten für die Instandsetzung des Traufensplasters im Wiener Versorgungsheime in Lainz im Betrage von 20.000 S werden genehmigt. Die Arbeiten werden auf Grund des Ergebnisses der Anbotverhandlung vom 8. Juni 1925 der Hoch- und Straßenbauunternehmung „Silex“ übertragen.

(Z. 296, M.Abt. 26, 2636.) Die Kosten für die Anstreicherarbeiten im Leopoldstädter Kinderspital der Gemeinde Wien im 2. Bezirke, Obere Augartenstraße 26/28 im Kostenbetrage von 9640 S werden genehmigt und die Arbeiten an die Unternehmung Franz Eigner vergeben.

(Z. 269, M.Abt. 26, 2196.) Die Kosten für die Durchführung der Anstreicherarbeiten im Obdachlosenheime der Stadt Wien im 10. Bezirke, Arsenalstraße 9 im Betrage von 10.200 S werden genehmigt und die Arbeiten an die Unternehmung für Maler- und Anstreicherarbeiten „Prog“ übertragen.

(Z. 262, M.Abt. 26, 2301.) Die Kosten für die zur Instandhaltung und Instandsetzung der städtischen Erziehungsanstalt in Eggenburg erforderlichen Baumeister- und Anstreicherarbeiten im Betrage von 38.480 S werden genehmigt. Die Baumeisterarbeiten werden den Baumeistern Heinrich und Ernst Seiz, die Anstreicherarbeiten dem Anstreichermeister Franz Graßpointner in Eggenburg auf Grund ihrer Angebote vom 25. Mai 1925 übertragen.

(Z. 307, M.Abt. 9, 1174.) Zur Deckung der Kosten, welche durch die Ausgabe von Schuben an städtische Angestellte zufolge der Beschlüsse des Gemeinderatsausschusses I vom 24. November 1924, Z. 1778, und vom 7. Jänner 1925, Z. 1890, erwachsen, werden folgende Zuschußkredite bewilligt: zur Ausgabrubrik 305/Ia 132 S, zur Ausgabrubrik 306/Ia 616 S, zur Ausgabrubrik 310/Ia 682 S,

zur Ausgabrubrik 302/I 1430 S, zur Ausgabrubrik 303/I 682 S, zur Ausgabrubrik VII, I 330 S, zur Ausgabrubrik 317/1/b 4628 S, zur Ausgabrubrik 319/1/b 418 S. (U. d. Aussch. II.)

(Z. 306, M. Abt. 9, 4718.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses für die Erhaltung der Kleider und Wäsche des Versorgungshauses Baumgarten im Verwaltungsjahre 1924 wird zur Ausgabrubrik 302, Post. 2 r, ein erster Zuschußkredit im Betrage von 20.597.12 S genehmigt, welcher in den entsprechenden Einnahmen bei den Humanitätsanstalten seine Deckung findet. (U. d. Aussch. II.)

(Z. 305, M. Abt. 9, 4893.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses für die Erhaltung des Inventars des Versorgungshauses Baumgarten im Verwaltungsjahre 1924 wird zur Ausgabrubrik 302, Post. 2 g, ein erster Zuschußkredit von 4494.24 S genehmigt, welcher mit dem Teilbetrage von 3285.70 S auf Ausgabrubrik 315/2 und mit dem Teilbetrage von 1208.54 S in den entsprechenden Einnahmen bei sämtlichen Humanitätsanstalten seine Deckung findet. (U. d. Aussch. II.)

(Z. 310, M. Abt. 7, 18984.) Mit Beginn des Studienjahres 1925/26 sind beide Jahrgänge der städtischen Kindergärtnerinnenbildungsanstalt in dem städtischen Volkskindergarten 12, Dörfelstraße 1 zu führen. Das in der früheren Bildungsanstalt 7, Burggasse 14 noch vorhandene Inventar ist in die neue Bildungsanstalt zu übertragen und dortselbst in stand zu nehmen.

(Z. 308, M. Abt. 9, 5344.) Die Ueberfiedlung der Böglinge des Waisenhauses Josefstadt zum Ferienaufenthalt nach Schloß Rappottenstein wird genehmigt. Zur Bedeckung der durch die Verlegung des Betriebes dieser Anstalt für die Zeit vom 15. Juli bis Ende August 1925 erwachsenden Auslagen wird zur Ausgabrubrik 305 Kreditpost 2 c des Sondervoranschlags Nr. 6 für das Jahr 1925 ein erster Zuschußkredit, in der Höhe von 2328 S bewilligt, welcher auf die Reserve für unvorhergesehene Auslagen zu verweisen ist. (U. d. Aussch. II.)

(Z. 312, M. Abt. 9, 7349.) Der vorgelegte Entwurf eines Vertrages zwischen dem Vereine „Waldschule“, Alland und der Gemeinde Wien wegen Ueberlassung von 30 Plätzen für nach Wien zuständige tuberkulöskranke Kinder wird genehmigt. Der Bericht über die Unterbringung von 30 Kindern ab 10. November 1924 in dieser Anstalt wird nachträglich zur Kenntnis genommen, desgleichen über die Höhe der Verpflegungsgebühren, welche bis 14. April 1925 2.50 S betragen haben und vom 15. April 1925 mit 2.80 S festgesetzt sind. Zur Deckung der für die Zeit vom 10. November bis Ende 1924 aufgelaufenen Kosten wird auf die neu zu eröffnende Ausgabrubrik 314/14 für das Jahr 1924 ein Kredit von 4290 S genehmigt, der auf dem Reservefonds für unvorhergesehene Ausgaben zu verweisen ist. Zur Deckung der Mehrauslagen, welche durch die am 15. April 1925 in Kraft getretene Erhöhung der Verpflegungsgebühren auf 2.80 S erwachsen, wird zur Ausgabrubrik 318/3 ein erster Zuschußkredit von 2600 S genehmigt. (U. d. Aussch. II.)

(Z. 288, M. Abt. 9, 4716.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses für Lebensmittel im Versorgungshause Mauerbach pro 1924 wird zur Ausgabrubrik 302/2 a ein erster Zuschußkredit von 15.403.72 S genehmigt. (U. d. Aussch. II.)

(Z. 316, M. Abt. 7, 18658.) Zur Ausgabrubrik 306/1 a „Geldbeihilfen“ wird ein formeller erster Zuschußkredit von 15.900.026 K = 1590.01 S und zur Ausgabrubrik 306/4 c „Sonstige Ausgaben für Kindergärten“ ein solcher von 83.956.700 K = 8395.67 S genehmigt. Das Mehrererfordernis findet seine materielle Bedeckung in Mehreinnahmen der Empfangsrubrik 306/9 „Verschiedene Einnahmen“ im Betrage von 107.733.083 K = 10.733.31 S. (U. d. Aussch. II.)

(Z. 304, M. Abt. 9, 4247.) Der vorgelegte Entwurf eines Vertrages zwischen dem Kurator der Auguste Herzmansky'schen Stiftung und der Gemeinde Wien betreffend die Belegung des Rekonvaleszentenheimes Weidlingau-Wurzbachtal mit nach Wien zuständigen erholungsbedürftigen Kindern wird genehmigt. Zur Deckung der für die Unterbringung von Wiener Kindern in dieser Anstalt bis Ende 1925 aufgelaufenen Kosten wird auf der neu zu eröffnenden Ausgabrubrik 318/3 1/2 (Unterbringung von Kindern im Rekonvaleszentenheime Weidlingau-Wurzbachtal) für das Jahr 1925 ein Kredit von 78.240 S genehmigt, der auf den Reservefonds für

unvorhergesehene Ausgaben verwiesen wird. Die Verpflegungsgebühren werden bis auf weiteres mit 4 S pro Kind und Tag festgesetzt. (U. d. Aussch. II.)

(Z. 311, M. Abt. 9, 3254.) Die Unterbringung von erholungsbedürftigen Böglingen der städtischen Waisenhäuser und Erziehungsheime im Schülerheime der Bundesmittelschule in Eisenstadt während der heurigen Schulferien wird genehmigt und der Magistrat beauftragt, mit der Direktion der Bundesmittelschule in Eisenstadt eine Vereinbarung im Sinne des vorgelegten Berichtes abzuschließen. Zur Bedeckung der durch den Heimbetrieb entstehenden Mehrauslagen werden folgende erste Zuschußkredite bewilligt: zur Ausgabrubrik 305, Post 2 l (Transportauslagen) 2000 S, zur Ausgabrubrik 305, Post 2 n (Inventarerhaltung) 200 S, zur Ausgabrubrik 305, Post 1 a (Bezüge der Angestellten) 1600 S, das sind 3800 S. Hievon findet der Betrag von 600 S durch die Zuwendung der „Wijug“ Deckung, während der Rest von 3200 S auf die Reserve für unvorhergesehene Auslagen zu verweisen ist. (U. d. Aussch. II.)

#### Berichterstatler G. Eisinger:

Folgende Wahlen von Fürsorgeräten, beziehungsweise Funktionären werden mit der Funktionsdauer bis 31. Dezember 1928 bestätigt: (Z. 313, M. Abt. 8, 19030) 23 Personen zu Fürsorgeräten des 17. Bezirkes; (Z. 264, M. Abt. 8, 21123) 15 Personen zu Fürsorgeräten des 14. Bezirkes; (Z. 259, M. Abt. 8, 26050) Karl Glaser zum I. Vorstandstellvertreter des Fürsorgeinstitutes für den 13. Bezirk; (Z. 293, M. Abt. 8, 24567) Josef Eberl zum Obmann und Johann Wurm zum Obmannstellvertreter der 13. Sektion des Fürsorgeinstitutes für den 21. Bezirk; (Z. 294, M. Abt. 8, 24242) Josef Banek zum Obmannstellvertreter der 6. a Sektion des Fürsorgeinstitutes für den 5. Bezirk; (Z. 292, M. Abt. 8, 23893) Karl Koch zum Obmann und Oswald Stark zum Obmannstellvertreter der 10. Sektion des Fürsorgeinstitutes für den 21. Bezirk; (Z. 285, M. Abt. 8, 28248) Josef Wannert zum Obmann der 14. Sektion des Fürsorgeinstitutes für den 16. Bezirk; (Z. 280, M. Abt. 8, 24238) Alois Mannsbarth zum Obmann der 5. Sektion des Fürsorgeinstitutes für den 5. Bezirk; (Z. 283, M. Abt. 8, 24744) Rudolf Grassinger zum Schriftführer für den 18. Bezirk; (Z. 265, M. Abt. 8, 19403) 4 Personen zu Fürsorgeräten des 20. Bezirkes; (Z. 267, M. Abt. 8, 3302) Franz Besely zum Fürsorgerat des 3. Bezirkes; (Z. 277, M. Abt. 8, 23890) Rudolf Sigl zum Schriftführer und Helene Glaser zum Schriftführerstellvertreter der 10. a Sektion des Fürsorgeinstitutes für den 5. Bezirk; (Z. 282, M. Abt. 8, 27159) Anton Czech zum Obmann und Rudolf Rölz zum Schriftführer der 1. Sektion des Fürsorgeinstitutes für den 13. Bezirk; (Z. 279, M. Abt. 8, 24601) Eduard Magor zum Obmannstellvertreter und Hans Heiszig zum Schriftführerstellvertreter der 8. Sektion des Fürsorgeinstitutes für den 13. Bezirk; (Z. 278, M. Abt. 8, 26316) Konrad Rickl zum Schriftführerstellvertreter der 1. Sektion für den 10. Bezirk; (Z. 281, M. Abt. 8, 27699) Eduard Weiß zum Obmannstellvertreter der 9. Sektion des Fürsorgeinstitutes für den 17. Bezirk.

(Z. 260, M. Abt. 8, 5792.) Hans Postaschim und Karl Turteltauber zu Fürsorgeräten des 21. Bezirkes. Der Wahl der Leopoldine Kesch wird die Bestätigung verflagt.

#### Berichterstatler G. Dr. Friedjung:

(Z. 257, M. Abt. 13, 2954.) Dem Robert Leitner wird für die Verpflegung seiner Tochter Irene in der Lungenheilanstalt „Baumgartner Höhe“ die Zahlung der jeweils festgesetzten Zuländergebühren bewilligt.

(Z. 272, M. Abt. 13, 2014.) Der Patientin Malvine Raß wird für ihre Verpflegung in der Heilstätte „Spinnerin am Kreuz“ die Zuländergebühr bewilligt.

#### Berichterstatler G. Grünfeld:

(Z. 270, M. Abt. 13 a, 1417.) Zur Ausgabrubrik 318/1 „Betriebsausgaben der Gemeindefriedhöfe“ des Voranschlags für das Jahr 1924 werden die im vorgelegten Verzeichnis angeführten formalen Zuschußkredite von zusammen 191.785.96 S bewilligt, die in Mehreinnahmen des Betriebes ihre materielle Deckung finden. (U. d. Aussch. II.)

(Z. 276, M. Abt. 13 a, 1193.) Der Entwurf des Denkmals für das Ehrengrab des Sektionschefs Dr. Josef Cal. Pöfktion in der Gruppe O, Reihe 1, Nummer 93 im Wiener Zentralfriedhofe und der Wortlaut der geplanten Inschrift werden genehmigt.

(Z. 291, M. Abt. 13 a, 1476.) Die Anlage eigener Gräber im Sieveringer Friedhofe nach dem vorgelegten Plane wird genehmigt. Diese Gräber sind in laufender Reihe zu vergeben.

(Z. 299, M. Abt. 13 a, 1435.) Für die Erweiterungsarbeiten im Wiener Zentralfriedhofe (Wasserwerkungsanlagen und Baumpflanzungen) wird ein Sachkredit von 92.000 S genehmigt und zu dessen Bedeckung zur Ausgabrubrik 323/1 „Betriebsausgaben für die Gemeindefriedhöfe“ ein zweiter, beziehungsweise zum Konto 2/1 (Instandsetzung von Friedhofsflächen für die Belegung 1925), ein erster, in Mehreinnahmen bedeckter formaler Zuschußkredit in der Höhe von 52.000 S bewilligt. (M. d. Aussch. II.)

(Z. 314, M. Abt. 13 a, 1511.) Dem Ansuchen der Stephanie Grusch um kostenlose Aufstellung eines Grabsteines beim Grabe ihres Sohnes Othmar Grusch auf dem Meidlinger Friedhofe wird Folge gegeben.

(Z. 315, M. Abt. 13 a, 1500.) Die Anlage eigener Gräber in den Gruppen 5 und 6 im Dornbacher Friedhofe nach dem vorgelegten Plane der M. Abt. 13 a wird genehmigt. Die neuen eigenen Gräber sind als Gräber in bevorzugter Lage zu vergeben.

Berichterstatterin GR. Leopoldine Glöckel:

(Z. 274, M. Abt. 8, 16618.) Die durch die Einführung neuer Kurse an der Koch- und Haushaltungsschule der Stadt Wien im Schuljahre 1924 gegenüber dem genehmigten Voranschlage für das Jahr 1924 sich ergebenden Mehrkosten im Betrage von 4712,88 S werden genehmigt. Zur Deckung derselben wird auf Ausgabrubrik 308, Sondervoranschlag Nr. 8 ein erster Zuschußkredit in der Höhe des Mehrererfordernisses bewilligt. (M. d. Aussch. II.)

(Z. 309, M. Abt. 8, 28958.) Die Kosten für den an der Frauengewerbeschule der Stadt Wien, 6. Margaretenstraße 152, mit Beginn des Schuljahres 1925/26 zu eröffnenden zweiten Jahrgang zur Ausbildung im Weißnähen im Betrage von 900 S werden genehmigt.

(Z. 303, M. Abt. 8, 28953.) Im Schuljahre 1925/26 wird eine zweite Parallelklasse des ersten Jahrganges der Frauengewerbeschule der Stadt Wien, 5. Margaretenstraße 152, als Expositur in der städtischen Volksschule 16, Auelegasse 29 eröffnet. Die Kosten für die Beschaffung von Unterrichtserfordernissen im Betrage von 1500 S sowie die für kleinere Herstellungen im Betrage von 100 S werden genehmigt. Der Magistrat wird ermächtigt, in der Expositur der Frauengewerbeschule der Stadt Wien, 16. Auelegasse 29, Abendkurse analog denen an der Schule selbst einzurichten.

(Z. 302, M. Abt. 8, 29076.) Im Gebäude der Koch- und Haushaltungsschule der Stadt Wien, 6. Brückengasse 3, sowie in den städtischen Schulgebäuden 3. Petrusgasse 10, 12. Deckergasse 1 und 20. Jägerstraße 54 werden Abendkurse für einfache Haushalte eingerichtet. Die Kurse finden durch sechs Monate je einmal wöchentlich ab 6 Uhr abends statt; die Einschreibgebühr wird mit 20 g die Inventarabnutzungsgebühr mit 1 S, das Schulgeld für den ganzen Kurs mit 15 S festgesetzt. Das Kostgeld wird monatlich unter Zugrundelegung des Selbstkostenpreises vom Magistrat festgesetzt. Der Magistrat wird ermächtigt den Zeitpunkt der Eröffnung der Kurse nach Maßgabe der Anmeldungen festzusetzen.

## Ausschuß für technische Angelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 1. Juli 1925.

Vorsitzender: GR. Schmid.

Amtsf. StR.: Siegel.

Anwesende: Die GR. Ing. Biber, Erban, Ferenz, Fjer, Fenschit und Schüg; ferner StadtbauDior. Ing. Dr. Musil, die SenatsR. Ing. Fiedler, Ing. Friedl und Ing. Jaeger, die Ob. Mag. R. Dr. Schutovitz und Dr. Wolf, die Ob. StadtbauR. Ing. Barousch, Ing. Bittner, Ing. Frischauß, Ing. Fuchs, Ing. Gala, Ing. Kocmanek, Ing. Schönbrunner, Ing. Stöckl und Zentr. Insp. Ing. Horn.

Beurlaubt: GR. Rudolf Müller.

Entschuldigt: GR. Ellend und StR. Weber.

Schriftführer: Berw. Ob. Koar. Bittner.

GR. Schmid eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GR. Fenschit:

(Z. 1561, M. Abt. 26, 3221.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 8, Zeltgasse 7 (Knaben- und Mädchenschule) wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 9500 S genehmigt. Die Zimmermalereien werden dem Josef Burger übertragen. Die übrigen Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1562, M. Abt. 26, 2440.) Die Instandsetzung des städtischen Schulgebäudes 13, Reingasse 19—Gurgasse 32 wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 18.400 S genehmigt. Die Baumeisterarbeiten werden der Firma Ing. Rudolf Kauß & Julius Venz und die Anstreicherarbeiten der Firma Rest-Durand übertragen. Die übrigen Arbeiten sind durch die ständigen Unternehmer des Bezirkes auszuführen, beziehungsweise durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

(Z. 1565, M. Abt. 23 b, 2583.) Die Bauschlosserarbeiten für den Wohnhausbau 21, Weißnergasse werden dem Karl Moser übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1570, M. Abt. 23 b, 2686.) Die Kunststeinarbeiten für den Wohnhausbau 15, Mattiäplatz werden der Firma „Steinag“ übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 1571, M. Abt. 23 b, 2616.) Die Lieferung und Montierung der Holzalouisen für den Wohnhausbau 11, Grillgasse wird der Firma F. X. Kobiza übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 1572, M. Abt. 23 b, 2687.) Die Kanalisierungsarbeiten für den Wohnhausbau 15, Mattiäplatz werden der Firma S. Steiner übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 1574, M. Abt. 23 b, 2881.) Die gärtnerische Ausgestaltung des Hofes des städtischen Wohnhauses 13, Rottrasse wird dem Stadtgarteninspektorat übertragen.

(Z. 1575, M. Abt. 26, 3280.) Die Pflasterungsarbeiten im Kesselhause des Krankenhauses der Stadt Wien in Lainz werden der Tonwarenabteilung der Niederösterreichischen Escomptegesellschaft übertragen.

(Z. 1584, M. Abt. 23 b, 2440.) Die Pflasterungsarbeiten für den Wohnhausbau 10, Van der Müll-Gasse werden wie folgt vergeben:

Feuer- und Einbruch-  
versicherung

Glasbruchversicherung

Unfall- und Haft-  
pflichtversicherung

# Gemeinde Wien Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8

Telephon: 67-2-72 - 67-401 - 69-0-63

Auto-  
Casco-Versicherung  
Maschinenbruch- und  
Transportversicherung  
Lebens- und Renten-  
versicherung

Terrazzobelag der Gänge, Stiegenplakeln, Abort und Speisen an die Pyrogamentunternehmung; Terrazzoplattenbelag der Herdplakeln und Kochnischen an die „Steinag“ A.-G. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1585, M. Abt. 23 b, 2577.) Die Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 5. Brandmayergasse werden dem Franz Pfiffer übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1587, M. Abt. 23, 2578.) Die Schlosser(Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 20. Denisgasse—Karl Czerny-Gasse werden dem Karl Neumayer und die Gewichtsarbeiten der Firma Karl und Ludwig Matowetz übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 1588, M. Abt. 23 b, 2362.) Die Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 20. Wehlstraße, Block 2, werden dem Ferdinand Buger übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

#### Berichterstatter GR. Ferenz:

(Z. 1553, M. Abt. 27, 2463.) Für die Durchführung der elektrischen Installation im städtischen Wohnhausbau 20. Karl Czerny-Gasse wird ein bedeckter Betrag von 30.000 S genehmigt. Die Ausführung der Installationsarbeiten wird der Firma Fritz Dallasso übertragen.

(Z. 1554, M. Abt. 27, 2242.) Die Herstellung einer Gas- und Wasserleitungsanlage im Erweiterungsbau des Brigittaspitales mit einem bedeckten Kostenfordernis von 47.000 S wird genehmigt, die Ausführung der Arbeiten wird der Unternehmung „Kraft und Wärme“ übertragen.

(Z. 1569, M. Abt. 27, 2608.) Die Herstellung einer öffentlichen Beleuchtung in der Leystraße, Rajettistrafte, Kaiserwasserstraße, Durchlaufstraße und Vorgartenstraße im 20. Bezirke mittels 13 halb- und 12 ganznächtigen Gaslampen durch die „Gemeinde Wien — städtische Gaswerke“ wird genehmigt.

(Z. 1581, M. Abt. 27, 3256.) Der Reformsiedlungsgenossenschaft „Eden“, 13. Hüttelbergstraße wird die Verlegung einer Starkstromleitung auf den der Gemeinde Wien gehörigen und für die Kindererholungsstätte Hütteldorf bestimmten Freileitungsmasten unter den vom Magistrat festgesetzten Bedingungen bewilligt, wobei die Ausführung entsprechend den Sicherheitsvorschriften des Elektrotechnischen Vereines im Einvernehmen mit der M. Abt. 27 zu erfolgen hat.

(A. d. Aussch. III.)

(Z. 1582, M. Abt. 27, 2857.) Für die Gas-, Wasser- und Aborteinrichtungsarbeiten im Wohnhausbau 21. Pittagasse—Brünner Straße, 1. Teil wird ein bedeckter Betrag von 200.000 S bewilligt, die Ausführung der Arbeiten wird der Firma Oesterreichische Wasserwerksbaugesellschaft übertragen.

#### Berichterstatter StR. Siegel:

(Z. 1573, M. Abt. 26, 3262.) Die mit Beschluß vom 4. Februar 1925, A. V, 186, für die Ausführung der laufenden städtischen Glaserarbeiten im 9. Bezirke bestellte Firma Oesterreicher & Singer wird vom Vertrage entbunden und an ihrer Stelle der Glasernmeister Karl Singer als ständiger Unternehmer für die restliche Vertragsdauer bestellt.

(Z. 1577, M. Abt. 23 a, 941.) Die Steinmetzarbeiten für das neue Kriegerdenkmal auf dem Zentralfriedhofe werden der Firma Anton Neunteufel übertragen.

(Z. 1578, M. Abt. 23 b, 2904.) Die Bildhauerarbeiten für den Wohnhausbau 16. Sandleiten, 1. Teil, werden dem Bildhauer Heinrich Scholz übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 1583, M. Abt. 23 b, 2438.) Die Bautischlerarbeiten für den Wohnhausbau 10. Hardtmuthgasse werden wie folgt vergeben: Türen und feste Inneneinrichtung an C. Klimberger & Komp. und die Fenster an Adalbert Magrutich. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 1589, M. Abt. 23 b, 2436.) Die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 20. Salzachstraße—Leystraße werden dem Baumeister Josef Vanger übertragen. Die besonderen Bedingungen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

#### Berichterstatter StadtbauDior. Ing. Dr. Musil:

(Z. 1557, M. Abt. 33, 1487.) Die Instandsetzung der Wienflußgeländer im bedeckten Betrage von 12.000 S wird genehmigt. Die Schlosserarbeiten werden den städtischen Werkstätten und die Anstreicherarbeiten dem Emil Hagpiel übertragen.

(Z. 1558, M. Abt. 33, 1488.) Die Arbeiten und Lieferungen für die Anstreicherneuerung des Tragwerkes der Kleinen Ungarbrücke über den Wienfluß im 3. Bezirke im bedeckten Betrage von 6000 S werden genehmigt. Die Anstreicherarbeiten werden der Firma Ing. Langfelder & Komp. übertragen.

(Z. 1559, M. Abt. 33, 1489.) Die Instandsetzung der Ufermauern des Erbsenbaches an den der Gemeinde Wien gehörigen Kat.-Parz. 206/2 und 203/20 in Unter-Sievering, sowie die voraussichtlichen Mehrkosten bei der Regulierung des Spöttgrabens werden genehmigt und der für diese Arbeiten erforderliche Nachtragskredit von 3100 S bewilligt. Die Baumeisterarbeiten werden der Firma Brüder Paul übertragen.

#### Berichterstatter SenatsR. Ing. Jaeger:

(Z. 1576, M. Abt. 28, 3180.) Die probeweise Lieferung einer Motorstraßenwalze wird im Sinne des Berichtes der M. Abt. 28 im bedeckten Kostenbetrage von 28.000 S der priv. österr.-ungar. Staatseisenbahngesellschaft übertragen.

#### Berichterstatter GR. Schütz:

(Z. 1408, M. Abt. 18, 2220.) Vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung wird der Errichtung eines Wohn- und Fabrikgebäudes (Wirkwarenfabrik) auf der Liegenschaft Einl.-Z. 3576 Grundbuch Ottakring, 16. Verlängerte Ottakringer Straße—Erdbroßgasse nach den vorgelegten Bauplänen zugestimmt. Bei der Bauverhandlung sind Bedingungen zu stellen, welche jede Rauch-, Ruß- und Lärmbelästigung durch den Betrieb der Wirkwarenfabrik ausschließen. Der Seitenabstand gegen die Nachbarliegenschaft Einl.-Z. 290 wird mit mindestens 6,7 m festgelegt. Dieser Seitenabstandsstreifen ist mit Bäumen zu bepflanzen und muß — so wie die übrigen Gartenflächen — in einer gefälligen Weise gärtnerisch ausgestaltet und in derselben Art dauernd erhalten werden.

(Z. 1550, M. B. A. 13, 6312.) Die der „Gemeinnützigen Bau- und Wohnungsgenossenschaft Gartenriedlung“, Bauleitung Flößersteig, zu erteilende Bewilligung zur Errichtung von 46 Siedlungshäusern auf der Einl.-Z. 420 Grundbuch Breitensee, Kat.-Parz. 386 und 387 am Ameisbach unter den für die Siedlungsbauten der gleichen Bauleitung im Jahre 1923 und 1924 gewährten Bauerleichterungen und unter Einhaltung der Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 9. Juni 1925 wird bestätigt.

(Z. 1552, M. Abt. 36, 4255.) Der vom Magistrat dem Karl Stuhl zu erteilende Bewilligung für die im Hause 2. Wittelsbachstraße 1 beabsichtigten baulichen Herstellungen, die darin bestehen, daß eine Abortanlage nach Demolierung der bestehenden neu erbaut werden soll, wodurch eine Verminderung des Hofausmaßes von 10,3 m auf 9,6 m eintritt, wird zugestimmt.

(Z. 1564, M. B. A. 16, 10025.) Die den Eigentümern der Liegenschaft Einl.-Z. 3527 Grundbuch Ottakring, Kat.-Parz. 3321, künftige Dr.-Nr. 35 an der Hüttengasse im 16. Bezirke nach den vorgelegten Plänen zu erteilende nachträgliche Baubewilligung zur Errichtung eines parterrehojen Wohngebäudes mit eingebautem Pferdestall hinter der Baulinie wird unter der Bedingung bestätigt, daß die Baubewilligung nur nach § 90 a der Bauordnung für Wien auf Widerruf erteilt wird und die Bauwerber vor Hinausgabe der Baubewilligung einen grundbücherlich einzuverleibenden Demolierungsrevers nach vorgelegtem Entwurfe vorlegen. Die anlässlich der Herstellung dieses Wohngebäudes zur Vorschreibung gelangende Kanaleinmündungsgebühr per 1105,2 S wird nach § 7 des Gesetzes vom 27. Juni 1923, L.-G.-Bl. Wien Nr. 68, mit dem im Absätze 3 dieser Gesetzesstelle ausgesprochenen Vorbehalte auf die Hälfte, das ist auf 552,60 S, ermäßigt.

(Z. 1579, M. Abt. 40, 6992.) Die Erteilung der Baubewilligung zur Errichtung eines Wächterhäuschens und eines Flugdaches auf den Einl.-Z. 4603, Kat.-Parz. 2157/162 und Einl.-Z. 4613, Kat.-Parz. 2157, 172 Grundbuch des 2. Bezirkes an der Wehlstraße für

die Firma Karl Stepanek's Nachfolger Brüder Klimscha wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 30. Juni 1925, Z. 6992, enthaltenen Bedingungen bestätigt.

(Z. 1580, M. V. A. 13, 6984.) Die Bewilligung zur Errichtung von zwei Druckregleranlagen in der Windelmannstraße gegenüber der Weiglgaſſe und in der Zehetnergasse vor dem Hause 13. Zehetnergasse 24 wird unter den in der Verhandlungsschrift vom 30. Juni 1925 festgelegten Bedingungen erteilt.

Dem Stadtsenate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter **GN. Jenſchik:**

(Z. 1551, M. V. A. 26, 3196.) 1. Neues Rathaus und Amtshäuser Ebendorferstraße und Rathausstraße, Anbringung von Aschenbehältern und Abfallkörben auf den Stiegen und Gängen; Zuschußkredit.

(Z. 1560, M. V. A. 26, 2525.) Heilanstalt des Landes Wien für Geistesranke in Pöbbs an der Donau; Zuschußkredit für Instandsetzungen.

Berichterstatter **GN. Schüh:**

(Z. 1586, M. V. A. 18, 2445.) Errichtung einer Druckregleranlage in der Gartenanlage am Stöberplatz im 16. Bezirke.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter **GN. Jſer:**

(Z. 1563, M. V. A. 22, 1088.) Erweiterung des Hartackerparks im 19. Bezirke; Genehmigung des Entwurfes und des Sachkredites.

Berichterstatter **Ob. Stadtbau R. Ing. Pula:**

(Z. 1566, M. V. A. 32, 739.) Zuschußkredit für Bauarbeiten im Ziegelwerke Ober-Laa der Gemeinde Wien.

## Bezirksvertretungen.

### 1. Gemeindebezirk, Innere Stadt.

Öffentliche Sitzung vom 10. Juni 1925.

Vorsitzender: **WB. Josef Wieninger.**

Schriftführer: **Verw. Sekr. Theisinger.**

Gespendet haben in Schilling: **WB. Berger 17, Franz Schnitt, Café Beethoven 20, Johanna Eigner 10, Otto Harrach 3, Otto Reif 5, Hans Stern 50, Fürsorgetrat Johann Bauer 20, Legat Wilhelm Heinrich Lambrecht 15, Vermittlungsamt I 23, Deutschberger (Café Bristol), Leopold Grünfeld, Dr. Herbabny, Mazur und Neumann, Kulla und Weizmann, Kommerzialrat Siller, Leopold Langer und Hugo Fürst (Graben-Café), je 50, Firma Herbst & Gaon 100.**

**WB. Dr. Freuder** beantragt, an den Bürgermeister das Ersuchen zu richten, zu den Veranstaltungen der Gemeinde nicht nur an den Bezirksvorsitzer sowie dessen Stellvertreter, sondern auch an die Bezirksräte (wenigstens zwei) Einladungen zu übermitteln. (Einst. ang.)

**WB. Berger** beantragt, daß in Zukunft bei Nichteinholung der Termine bei städtischen Steuerabgaben die gleichen Verzugszinsen in Anrechnung gebracht werden wie bei den Bundessteuern und die Verzögerungszuschläge zu entfallen haben. (Ang.)

**WB. Wanner** ersucht, daß die in den städtischen Straßenbahnwagen angebrachten Plakate betreffend Benützung des Autobusses entfernt werden. (Ang.)

**WB. Dr. Wieselthier** stellt den Antrag, es möge veranlaßt werden, daß die Bevölkerung über die fälligen Termine der Hauspersonalabgabensteuer durch die Tagesblätter in Kenntnis gesetzt werde.

**WB. Waltuch** stellt den Antrag, die Bezirksvertretung wolle an das Stadtbauamt das Ersuchen richten, es möge durch Kommissionen die Schäden an den in schlechtem Zustande sich befindenden Häusern feststellen und die Hausbesitzer dazu verhalten, die Schäden zu beseitigen. Derselbe führt weiters über den schlechten Zustand des Pflasters am Getreidemarkt Beschwerde und ersucht um Behebung dieses Uebelstandes.

**WB. Wanner** stellt den Antrag, es sei an die Direktion des Oesterreichischen Verkehrsvereins das Ersuchen zu richten, mit Rücksicht auf die Bevölkerung die Vorverkaufskartentassen auch während der Mittagszeit geöffnet zu lassen. (Einst. ang.)

**WB. Hladky** führt über die schlechte Beleuchtung einzelner Gassen im 1. Bezirke Beschwerde. So zum Beispiel Goldschmiedgasse, Kärntnerstraße. Derselbe beantragt auch weiters, daß der Bauernmarkt im 1. Bezirke mit Rücksicht auf die vielen daselbst etablierten Geschäftsleute elektrisch beleuchtet werde. — **WB. Dr. Wieselthier** weist darauf hin, daß die Beleuchtung des Konfordinplatzes, der Werbertorgasse, Eplinggasse, Zelinkagasse und Neutorgasse sehr viel zu wünschen übrigläßt. — **WB. Dr. Urbach** stellt den Antrag, es sei in sämtlichen Straßen und Gassen des 1. Bezirkes die feinerzeitige Beleuchtung (Friedensbeleuchtung) einzuführen. (Einst. ang.)

### 2. Gemeindebezirk, Leopoldstadt.

Öffentliche Sitzung vom 20. Juni 1925.

Vorsitzender: **WB. Max Verdiezower.**

Schriftführer: **Kz. Ob. Dffz. Biruſ.**

Zu Mitgliedern des Fürsorgeinstitutes für den 2. Bezirk werden gewählt: **Josef Polzer, Postbeamter; Johann Wachtl, Amtsgehilfe; Juliana Pritsch, Geschäftsfrau; Georg Pendl, Pensionist; Johann Riedel, Elektrotechniker; Vinzenz Reznicek, Pensionist; Andreas Dhrenberger, Privat; Johann Hübel, Privatbeamter; Matthias Lanzeritsch, Skontist; Leopold Samuel, Beamter.**

An Spenden sind eingegangen: Vom Gemeindevermittlungsamte Leopoldstadt für die Bedürftigen des 2. Bezirkes 105 S, für das Spital der Barmherzigen Brüder 30 S und für das Leopoldstädter Kinderspital 22 S.

Nachstehende Anträge werden einstimmig angenommen:  
**WB. Sailer:** Auswechslung des Hahnes an dem im Fundationsgebiete am Pfeiler der Reichsbrücke befindlichen Auslaufbrunnen und Herstellung des Gehsteiges in der Engerthstraße längs des Fußballplatzes der Straßenbahner. — **WB. Zifferer:** Abstellung der Uebelstände in der Wasserversorgung des Bezirkes Kaiserwäldchen und Wiederaufstellung von Bänken in der Straße „Am Kaiserwäldchen“. — **WB. Tract:** Delung der beiden Seiten der Engerthstraße zwischen dem Volkswehrplatz und dem Santa Lucia-Platz. — **WB. Nagy:** Herstellung der Vorgartenstraße zwischen den Hausnummern 177 bis 189 und 132 bis 144. — **WB. Haureich:** Abstellung des Uebelstandes, welcher durch die Ruß- und Rauchplage der Schornsteine des städtischen Elektrizitätswerkes in der Engerthstraße hervorgerufen wird.

### 3. Gemeindebezirk, Landstraße.

Öffentliche Sitzung vom 18. Juni 1925.

Vorsitzender: **WB. Adolf Lahner.**

Schriftführer: **Kanzleileiter G. Hegedüs.**

Der Vorsitzende hält dem verstorbenen **WB. Franz Kraft** einen Nachruf, der von der Versammlung stehend angehört wurde. **WB. Kral** hat sein Mandat zurückgelegt.

Die neuinberufenen **WB. Hippert** und **Schindelar** leisten die Angelobung.

Zu Fürsorgeträtern werden gewählt: **Franz Bilek, Schuhmachermeister; Franz Braumüller, Offizialarchivbeamter; Johann Chwatal, Tischnermeister; Stephan Fischer, Tischlermeister; Rudolf Hollowatsch, Inspektor i. R. der Generaldir. der österr. Bundesbahnen; Matthias Holzinger, Schneidermeister; Anton Lorenz, Pensionist.**

Zu Ortschulräten werden gewählt: **Ing. Ferdinand Berehinak, Architekt; Eduard Bernhardt, Maschinenflosser i. P.; Hans Binder, Gemeinderat; Franz Brückner, Betriebsbeamter; Friedrich Czalkert, Betriebsleiter; Anton Ebner, Oberkontrollor; Leopoldine Fleck, Private; Franz Gegenbauer, Privatbeamter; Johann Gorski, Revisor; Emmerich Haas, Bezirksrat; Franz Harrer und Anton Honigmann, Bürgerschuldirektoren i. R.; Ludmilla Horjak, Private; Emma Kapral, Bürgerschul-**

lehrerin; Anna Kolesch, Modistin; August Kotrnek, Prokurist; Otto Krammer, Hofrat; Matthias Kufs, Zeitungsbeamter; Dr. Walter Kulla, Oberrechnungsrat; Leopold Luz, Buchhalter; Josef Mittermüller, Lokomotivführer; Adolf Roset, Bezirksrat; Karl Džiška, Redakteur; Karl Piller sen., Druckereibesitzer; Karl Redisch, Privatbeamter; August Rouge, Oberlehrer; Johann Rudischer, Schriftsetzer i. P.; Hans Soutup, Volksschullehrer i. R.; Dr. Samuel Schid, Medizinalrat; Johann Spaz, Privatbeamter; Leopold Thaller, Privatbeamter; Fritz Ueberall, Privatbeamter; Oktavian Vsetecka, Beamter. Als Ersatzmitglieder: Karl Fuchs, Bezirksrat; Hermine Göß, Kontoristin; Josef Dirifamer, Gemeinderat; Peter Martinek, Pensionist; Max Heinisch, Postamtsdirektor; Robert Dawid, Bahnbeamter; Rosa Kausch, Private; Ambros Bradler, Schneider; Johann Binar, Anstreichermeister; Ferdinand Böschner, Bezirksrat; Ernst Schubert, Fachlehrer; Franz Karas, Bürgererschuldirektor i. R.; Marie Schmid, Private; Max Dölzl, Bürgererschullehrer; Leopoldine Weglarzky, Beamtensgattin; Leopold Langer, Mechanikergehilfe; Franz Feigl, Buchhalter; Karl Weidmann, Handelsarbeiter; Georg Eisenmagen, Schriftsetzer; Franz Schaffer, Oberdirektor i. P.; August Newerka, Bankangestellter; Karl Lippert, Hotelier; Josef Scherzer, Postbeamter; August Vist, Bettwarenerzeuger; Josef Caba, Schneidiergehilfe; Rudolf Schmidt, Bürgererschullehrer; Theodor Franz, Schriftsetzer; Hans Schötta, Volksschullehrer; Dr. Raul Licht, Arzt; Ludwig Kert, Oberrechnungsrat; Rudolf Plesot, Fortbildungsschullehrer; Alois Beck, Postspartassensinspektor; Johann Walk, Fleischauger.

VR. Haas urgiert die Inbetriebsetzung der elektrischen Straßenbeleuchtung. Er teilt ferner mit, daß der makadamisierte Teil der Neulinggasse Gruben aufweist und ersucht um Instandsetzung der Gasse. Außerdem stellt er den Antrag, es möge an die Direktion der städtischen Straßenbahnen eine Eingabe gerichtet werden, in welcher sich die Bezirksvertretung ebenfalls für das Verbot der Mitnahme von Hunden auf die städtische Straßenbahn ausspricht.

#### 4. Gemeindebezirk, Wieden.

Öffentliche Sitzung vom 26. Mai 1925.

Vorsitzender: VB. Maximilian Charwat.

Schriftführer: Kanzleileiter Verw. Sekt. Hlaska.

VR. Jng. Wielemans macht aufmerksam, daß der vor den „Verkaufshallen“ im 4. Bezirke, Voithringerstraße gelegene, zirka 1,5 m breite Grundstreifen, der offenbar zu einer kleinen Rasenanlage bestimmt sei, sich in einem sehr traurigen Zustande befindet. — VR. Langhammer regt neuerlich die Errichtung eines städtischen Bades im 4. Bezirke an. — VR. Dr. Doublier wünscht die Ablehnung des Fuhrwerksverkehrs der Marktfuhrwerke aus der Heumühlgasse in die Kettenbrückengasse. — VR. Dr. Singer beklagt sich über die große Staubentwicklung in der Johann Strauß-Gasse, zwischen der Wiedner Hauptstraße und der Rainergasse und regt eine dreimalige Bespritzung oder nächtliche Waschung dieses Gassenteiles an. — VR. Simon macht auf die ständig wiederkehrenden Verunreinigungen vor den Häusern 4. Schelleingasse 31, Schönburgstraße 31 und Peyvalgasse aufmerksam. VR. Majewsky bespricht den traurigen äußeren Zustand der ehemaligen „Paulanerschule“, 4. Paulanergasse 3. — VR. Marie Koller macht auf die schlechte Beleuchtung der Goldbeggasse insbesondere zwischen der Prinz Eugen-Straße und Argentinierstraße aufmerksam. — VBSt. Herrlein führt darüber Klage, daß die Bewohner der um den Alois Drasche-Park liegenden Häuser zur Nachtzeit durch Gesang und lärmendes Verhalten der nächtlichen Besucher dieser Parkanlage belästigt werden und regt die Inbetriebsetzung des im Draschepark befindlichen Brunnens zur bequemen Versorgung der Parkbesucher mit Trinkwasser an.

Der Vorsitzende erklärt, die vorgebrachten Wünsche und Beschwerden zur Kenntnis zu nehmen und über dieselben in der nächsten Sitzung berichten zu wollen.

Öffentliche Sitzung vom 23. Juni 1925.

Vorsitzender: VB. Maximilian Charwat.

Schriftführer: Kanzleileiter Verw. Sekt. Hlaska.

VR. Engl teilt mit, daß die Einbuchtungen des Kesselparkes beim Brahmsdenkmale am Karlsplatz als Ablagerungsstätten benützt

werden und wünscht die Beseitigung dieses Uebelstandes. — VR. Frene Hueber wünscht die Wiederinstandsetzung des Gartenhofes zwischen den Häusern Dr.-Nr. 4 und 6 in der Starckenberggasse. — VR. Anna Ertekt macht auf die immerwährende Verunreinigung des Bassins des Mozartbrunnens im 4. Bezirke aufmerksam. — VR. Simon wünscht die Aufstellung von Hydranten behufs Tränkung der Pferde während der warmen Jahreszeit in der Gußhausstraße in der Nähe der Favoritenstraße, sowie auch in der Brucknerstraße bei den Verkaufshallen. — VR. Langhammer ersucht um die Uebermittlung eines Verzeichnisses über die Höhe der Heimatrechtstagen an alle Bezirksräte behufs Auskunftserteilung an anfragende Parteien. — VBSt. Herrlein teilt mit, daß die Bewohner der Häuser Wehringergasse 36 und 38 durch den lärmenden, auch an Sonn- und Feiertagen zirka um 2 Uhr morgens beginnenden Betrieb der Molkerei Trösch in ihrer Nachtruhe arg gestört werden, ebenso macht er aufmerksam, daß im Hause 4. Favoritenstraße 23, in einem Holzschuppen Benzin eingelagert sei, sowie daß durch den maschinellen Betrieb der im selben Hause befindlichen Selcherei Waidhofer eine große Lärmbelästigung der Nachbarschaft erfolge. — VR. Winternitz bespricht den Umstand, daß des öfteren eine große Zahl von Automobilen der Besucher des Hauses 4. Rainergasse 18, in welchem sich die außerordentlich stark besuchte deutsche Poststelle befindet, vor der Einfahrt dieses Hauses Aufstellung nehmen. Da die Rainergasse an dieser Stelle nicht sehr breit ist und sich in unmittelbarer Nähe auch zwei Haltestellen der städtischen Straßenbahn befinden, so wäre es empfehlenswert, wenn diese Besuchsautomobile in der Schönburgstraße Aufstellung nehmen würden; ferner wünscht derselbe Bezirksrat eine Verschönerung der an das Gemeindehaus im 4. Bezirke unmittelbar anstoßenden Platte des Hauses 4. Schöffergasse 1.

Der Vorsitzende erklärt, daß er alle vorgebrachten Wünsche und Beschwerden zur Kenntnis nehme und sich bemühen werde, denselben Rechnung zu tragen.

Zu Ersatzfürsorgern werden Marie Haller-Heimann, Haushalt, und Ferdinand Lemp, Bankunterbeamter, gewählt.

#### 6. Gemeindebezirk, Mariahilf.

Öffentliche Sitzung vom 25. Juni 1925.

Vorsitzender: VB. Franz Schwarz.

Schriftführer: Rzl. Wenzel. Wanko.

An Spenden sind eingelangt von: Bernhard Ludwig 20 S, Josef Zitterbart 10 S, Neusiedler A.-G., Papierfabrikation 2 S, Heinrich Löwinger 10 S, A. G. Union, Elektrizitätsgesellschaft 20 S, A. Frauendorfer 30 S, Karl Volpini de Maestri 10 S, Scheid'sche Raffinerie 10 S, Karl Sabbo 2 S, Ferk & Schuchitz 2 S, Adolf Gutfreund 10 S, Prag-Rudniker Porzellanfabrikation 5 S, J. B. Marzano's Sohn 10 S, Wilhelm Neuber A.-G. 10 S, Ellinger, Fröhlich & Komp. 5 S, A. Herzmansky 20 S, Jakob Brady 5 S, Oesterreichische Sierens-Schudertwerke 20 S, Steyrenmühl Buch- und Kunstdruckerei 10 S und Ph. Friedrich & Komp. 10 S.

Der Vorsitzende teilt mit, daß seit 24. Juni 1925 die öffentliche elektrische Beleuchtung in der Wallgasse bereits funktioniert.

#### 8. Gemeindebezirk, Josefstadt.

Öffentliche Sitzung vom 28. Mai 1925.

Vorsitzender: VB. Johann Bergauer.

Schriftführer: Rzl. Offiz. Plachy.

Der Vorsitzende berichtet über die Zurücklegung des Bezirksratsmandates des Karl Rabenberger und beantragt die Einberufung des Ersatzmannes Wilhelm Hirschfeld.

Betreffend den angestrebten Garagenbau der Elektrizitätswerte im Hofe des Amtshauses wird zwecks Unterhandlungen eine Kommission bestehend aus VB. Bergauer, VBSt. Brückner und den VRen. Gürtelschmid, Engel und Kövesdy entsendet.

VR. Gloz hier urgiert seinen Antrag betreffend Entfernung des Radabweichers Ecke Josefstädter Straße und Strozsigasse, sowie die seinerzeit verlangte Uhrbeleuchtung der Piaristenkirche.

## 9. Gemeindebezirk, Alsergrund.

Öffentliche Sitzung vom 24. Juni 1925.

Vorsitzender: W. Josef Schober.

Schriftführer: AmtsR. Altwirth.

W. Preininger beantragt, das Aufstellen von Lebensmittelständen bei öffentlichen Bedürfnisanstalten in allen Bezirken Wiens zu verbieten. — W. Bochner beantragt, den Fleischstand in dem Hausflur 9. Viechtensteinstraße 23 durch eine behördliche Nachschau überprüfen zu lassen. — W. Neumann beantragt, das Verbot der Mitnahme von Hunden in der städtischen Straßenbahn aufrechtzuerhalten. — W. Weiner beantragt die Wiedereröffnung der Straßenbahnhaltestelle 9. Secgasse—Porzellangasse und die Einführung einer städtischen Autobuslinie vom Franz Josefs-Bahnhof über Hofbauer Lände, Schottenring, Börse in die Innere Stadt. — W. Dr. Stowasser beantragt, die Vorschlagasse im 9. Bezirke für Schwerautos zu sperren. — Sämtliche Anträge werden angenommen.

## 10. Gemeindebezirk, Favoriten.

Öffentliche Sitzung vom 26. Juni 1925.

Vorsitzender: W. August Sigl.

Schriftführer: Berw.Ob.Boär. Zorn.

Für die Armen des Bezirkes haben gespendet: Dr. Wilhelm Gutmann pro Juni 1925 15 S, der Vertrauensmännerausschuß der Nebenwerkstätte Wien-Döblichhof 50 S.

Der Vorsitzende bringt die Zuschrift des amtsführenden Stadtrates der Verwaltungsgruppe VIII behufs Stellungnahme der Bezirksvertretung zu dem Antrage der Direktion der städtischen Straßenbahnen wegen Rückverlegung der Straßenbahngeleise in die Favoritenstraße zwischen Favoritenplatz und Columbusplatz im 10. Bezirke und die Auflassung der Geleise in diesem Teile der Lagenburger Straße zur Verlesung.

Der Vorsitzende gibt die nötigen Aufklärungen und beantragt, die Bezirksvertretung wolle auf ihren seinerzeit gefaßten Beschlüssen beharren. (Einst. ang.)

WSt. Krist beantragt, daß an Sonn- und Feiertagen, besonders in den Sommermonaten jeder zweite Wagen der Straßenbahnlinie 6 direkt nach dem Zentralfriedhofe geführt werde. (Einst. ang.) — Die Befürwortung einer Eingabe des Vereines zur Errichtung und Erhaltung von Jugendspielplätzen im 10. Bezirke, die Bezirksvertretung wolle die Bestrebungen nach Ausgestaltung des Spielplatzes 10. Steinmehrwiese, Vergrößerung der dort befindlichen Hütte und Entfernung der in nächster Nähe gelegenen Mistablagerräume unterstützen, wird einstimmig angenommen.

## 11. Gemeindebezirk, Simmering.

Öffentliche Sitzung vom 2. Juli 1925.

Vorsitzender: W. Eduard Pantucek.

Schriftführer: Berw. Sekr. Zips.

Als Ersatzmitglieder in den Fürsorgerat werden gewählt: Josefine Dolecek, Haushalt; Anton Grahl, Heizer; Georg Medwed, Pensionist der Bundesbahnen; Josefina Mikulik, Private; Johann Neumann, Obergärtner; Josef Swoboda, Werkführer; Anton Teska, Privatbeamter; Johann Bader, städt. Schulwart i. P.; Anton Bernerth, Postbediensteter; Hans Keuther, Privatbeamter; Johann Urban, Mesner; Otto Weigl, Fouragehändler.

W. Dr. L. Abelles stellt den Antrag, das Simmeringer Volksbad den Bedürfnissen der Bevölkerung entsprechend zu erweitern und auszugestalten. — W. Spitzer überreicht schriftliche Anträge betreffend Verbreiterung der 5ten Landengasse beim Hause 3—7 und Instandsetzung des Auslaufbrunnens an der Heide- und 7ten Heidequerstraße. — W. Murrhofer beantragt, daß der letzte Wagen der Linie 73 der städtischen Straßenbahn nicht wie bisher um halb 11 Uhr nachts, sondern an Sonn- und Feiertagen sowie an Samstagen um halb 12 Uhr nachts von der Abfahrtsstelle Simmeringer Hauptstraße abgelaufen wird. — W. Weiler stellt das Ersuchen, den Uebelstand beim sogenannten Leitenberg durch Anbringung eines Stiegeengeländers abzuschaffen. — W. Schöffig führt Beschwerde über sanitäre Uebelstände zwischen den Häusern Nr. 5 und 7

in der Schneidergasse und ersucht um Abhilfe. Weiters wünscht derselbe eine gründliche Reparatur der Turmuhr am Entplatz. — W. Giesl stellt neuerlich den Antrag, den Gehweg längs des Wiener-Neustädter Kanales von der Geißelbergstraße bis zur Hasenleittengasse instandzusetzen. — W. Ledersberger beantragt die Durchführung der elektrischen Beleuchtung der Kaiser-Ebersdorfer Straße von der Simmeringer Hauptstraße bis Münnichplatz im Jahre 1926.

## 12. Gemeindebezirk, Meidling.

Öffentliche Sitzung vom 25. Juni 1925.

Vorsitzender: W. Alois Banaschka.

Schriftführer: Kanzleileiter Berw.Ob.Boär. Kaiser.

Für die Armen des Bezirkes haben gespendet: Direktor Josef Gerhold 1000 S, Josef Swoboda 25 S, Adolf Sindermann 5 S, Firma Pacht & Komp. 10 S, Albin Mhner 2 S, Firma Otto Taufsig & Komp. 5 S, Julius Rosenthal 5 S, Firma St. Jaschka & Sohn 10 S, Karl Kutter 10 S, Josef Wolf 3 S.

W. Dr. Schoen beantragt, auch auf einem der Meidlinger Friedhöfe einen ästhetisch wirkenden, zweckentsprechenden Urnenhain zu errichten. (Mit den Stimmen der sozialdemokratischen und der großdeutschen Partei angenommen.) — WSt. Kroner beantragt die Instandsetzung der am Ende der Hohenbergstraße auf der linken Seite in der Richtung Schönbrunn in die Grünbergstraße führenden schadhafte Stiege. (Ang.) — Frau W. Rauheimer beantragt die Errichtung eines eigenen Jugendamtsgebäudes im 12. Bezirke, das allen Anforderungen einer modernen Fürsorge entsprechen würde. (Einst. ang.) — W. Schrom beantragt, daß die bei der Haltestelle Philadelphibrücke der Straßenbahnlinie 8 aufgestellte Wartehalle auf die Philadelphibrücke zu der Haltestelle der stadtwärts verkehrenden Züge der Linie 62 transferiert und an ihrer bisherigen Stelle bei der Haltestelle der Linie 8 eine solche mit einem entsprechenden Fassungsraum errichtet wird. (Ang.) — W. Eckelberg stellt in Vertretung des W. Hopp den Antrag, daß der mit einer Mauer umgebene Vorgarten des zwischen der Abfahrt- und Ankunftsseite des Meidlinger Südbahnhofes gelegenen Kinderasyles der Bundesbahnen abgetragen wird. (Ang.) — W. Wolf beantragt die Erneuerung der Planke, die das in der Andisstraße gegenüber dem Postamt 82 befindliche Grundstück Einl.-Z. 1570 und 1574 umgibt. Bei dieser Gelegenheit wäre an die Eigentümer heranzutreten, daß sie die neue Planke in die Baulinie versetzen und den zur Straße entfallenden Grundstreifen in das öffentliche Gut übergeben. (Ang.)

W. Reichart erinnert an das Automobilunglück, das sich b. im „Weigl“ bei der Rettungsinself zugetragen hat. Dieses sogenannte Rettungssplaz sei auf gleicher Höhe mit dem Straßenniveau und liege ganz abseits der Straße. Um ihren Zweck erfüllen zu können, müßte die Rettungsinself gehoben und weiter in die Straße versetzt werden. Er ersucht den Vorsitzenden, dies veranlassen zu wollen. — Der Vorsitzende nimmt die Anregung Reichart's zur Kenntnis und verspricht, sich diesbezüglich mit der zuständigen Stelle ins Einvernehmen zu setzen.

Zu Fürsorgeräten werden gewählt: Josef Grahl, Buchbindergehilfe; Gustav Heinzl, Schriftsetzer; Johann Weingartner, Straßenbahnschaffner; Franz Blasak, Oberlehrer; Armin Tyroler, Musiker a. d. Staatsoper; Jakob Efinger, Assistent der Südbahn; Anna Engelmaier, Private; Alois Haas, städt. Angestellter; Maximilian Hopp, Verwaltungsinspektor; Ferdinand Kindl, Sattlermeister; Johanna Meidinger, Postoberoffizialsgattin.

Sitzung:

Favoriten: 24. Juli, 4 Uhr.

## Allgemeine Nachrichten.

### Marktbericht über die Woche vom 5. bis 11. Juli 1925.

Die Zufuhr von Gemüse und Grünwaren auf die Märkte betrug in der Berichtwoche 35.849 q, das sind um 9795 q mehr als in der Vorwoche. Kartoffelzufuhr: 20.348 q, das sind um 3134 q mehr als in der Vorwoche. Obstzufuhren: 22.292 q, das sind um 8522 q mehr als in der Vorwoche.

# ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

## Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz.

**Bureau und Lagerplätze:** Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—15. — **Telephon** Nummer 14-5-20 und 15-0-47.  
**Filialen:** XXI., Wagramer Straße 54. **Telephon:** 40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstraße 108. **Telephon:** 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4.

**Pilze:** Die Zufuhr war um 174.4 q größer als in der Vorwoche und betrug insgesamt 204.4 q. Das Anbot bestand lediglich aus Herrenpilzen und Eierschwämmen, die Preise betragen im Kleinhandel per 1 kg für Herrenpilze 240 bis 400 g, für Eierschwämme 160 bis 280 g auf dem Markte.

**Butterzufuhr:** 556.6 q, das sind um 216.3 q mehr als in der Vorwoche. Eierzufuhr: 1,397.600 Stück, das sind um 162.400 Stück mehr als in der Vorwoche.

Auf den Rindermärkten waren gegenüber der Vorwoche um 554 Stück Rinder mehr aufgetrieben. Es notierten: inländische Ochsen 130 bis 180 g, ungarische 115 bis 180 g, rumänische 120 bis 180 g, jugoslawische 115 bis 175 g, tschechoslowakische (Ia und IIa) 170 bis 210 g, Stiere 115 bis 160 g, Kühe 110 bis 150 g, Büffel 105 bis 122 g, Weinvieh 60 bis 110 g.

Auf dem Jung- und Stochviehmarkte notierten: lebende Kälber 150 bis 250 g, ausgeweidete 170 bis 280 g, ausgeweidete Fettschweine 240 bis 320 g, Fleischschweine 240 bis 310 g, Lämmer 120 bis 250 g, lebende 70 g, ausgeweidete Schafe ohne Fell 120 bis 250 g, im Fell 90 bis 180 g, ausgeweidete Rige 100 bis 200 g, ausgeweidete Ziegen 30 bis 90 g.

Auf dem Schweinemarkte notierten: Lebende Fleischschweine 205 bis 285 g, lebende Fettschweine 230 bis 270 g per 1 kg.

**Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren:** Das Angebot war in der vergangenen Woche um 21 Waggons mit 97.9 Tonnen größer als in der Vorwoche. Die Nachzufuhren hielten sich in Höhe der Vorwoche. Der Bedarf war in allen Sorten gedeckt. Im Kleinhandel notierten billiger: Rindfleisch, Schweinefleisch und Kalbfleisch um 20 g.

## Baubewegung

vom 15. bis 17. Juli 1925.

### Gesuche um Baubewilligungen.

#### Neubau.

20. Bezirk: Wohnhaus, Salzachstraße—Lehrstraße, von der M. Abt. 23 b, Bauführer Gemeinde Wien (11801).

#### Versehiedene Bauten.

2. Bezirk: Maschinenhaus, Obere Donaustraße 93/95, von der Dianabad A.-G., Bauführer Otto Jausal, Baumeister (11726).  
 " " Messpavillon, Prater, Rotunde, von der Aktiengesellschaft für Spiritus- und Presshefeindustrie „Wolfrum“, Bauführer die Bauleitung der Wiener Messe-A.-G. (11891).  
 3. Bezirk: Garage, Schlachthausgasse 41, von Boja Madentavič, Bauführer Siegmund Schiffler, Baumeister (11803).  
 " " Benzinanlage, Jacquingasse 8/10, von D. R. Strauß durch Architekt Rosenauer, Bauführer Wiener Baugesellschaft (11804).  
 4. Bezirk: Stodwerksaufhebung, Waaggasse 4, von Ferdinand Colloreedo-Mannsfeld, Bauführer Allgemeine österreichische Baugesellschaft (11723).  
 5. Bezirk: Kanal, Bentagasse 32, von Karoline Schaefer, Bauführer K. Kaffner (11701).  
 7. Bezirk: Magazin, Kaiserstraße 105, von J. & S. Thür, Bauführer Fr. Krebs, Zimmermeister (11727).  
 10. Bezirk: Abortanlagen, Neisreichgasse 77, von A. Petrzalka, Bauführer Ing. Hans Ungethüm (10083).  
 " " Lagerkuppeln, Paar Straße 68/70, von F. Panet, Bauführer Josef Heimel (10162).  
 20. Bezirk: Kanalauswechslung, Wallensteinstraße 63, von Marie Roth, Bauführer Ing. Josef Neubauer, Baumeister (11793).  
 " " Verkaufshütte, Engerthstraße 102, von Hermine Klimeisch, Bauführer Fr. Blumauer & Komp., Zimmermeister (11865).

#### Adaptierungen.

5. Bezirk: Fendigasse 22, Jech & Budasch, Baumeister (11752).  
 " " Fendigasse 24, Jech & Budasch, Baumeister (11753).

8. Bezirk: Widenburggasse 22, R. Kobermann, Maurermeister (11660).  
 Floranigasse 1, N. Böb, Baumeister (11728).  
 9. Bezirk: Ruffdorfer Straße 75, A. Simersky, Baumeister (11724).  
 " " Bahngasse 26/28, Allgemeine österreichische Baugesellschaft (11870).  
 10. Bezirk: Herzgasse 74, Leopold Mraz (2566).  
 Bernerstorfergasse 71, Hyvester Fischer (10163).  
 20. Bezirk: Lehrstraße 28, R. Menbauer, Baumeister (11867).

#### Renovierungen.

2. Bezirk: Kleine Pfarrgasse 24, Franz Anderl, Maurermeister (11702).  
 " " Springergasse 22, Alfred Artner, Baumeister (11715).  
 " " Obere Donaustraße 6, Anton Tazsche, Baumeister (11717).  
 " " Sternedplatz 17, C. & A. Stöger, Baumeister (11757).  
 " " Wolfereistraße 4, C. & A. Stöger, Baumeister (11758).  
 " " Förstergasse 7, C. Melcher, Baumeister, G. m. b. H. (11882).  
 3. Bezirk: Jacquingasse 57, Julius Müller, Baumeister (11703).  
 " " Erdbergstraße 86, Karl Bekarek, Baumeister (11754).  
 " " Heumarkt 3, F. D. Laa, Baumeister (11879).  
 4. Bezirk: Margaretenstraße 3, Heinrich Zipfinger, Baumeister (11890).  
 5. Bezirk: Koglstraße 26, Wandtner & Volejnik, Baumeister (11716).  
 " " Högelmüllergasse 2, Hans Horner, Baumeister (11770).  
 " " Schloßgasse 21, Ing. Julius Knoch, Baumeister (11868).  
 6. Bezirk: Hofmühlgasse 6, Ing. Julius Knoch, Baumeister (11869).  
 7. Bezirk: Sigmundsgasse 13, Karl Birchbauer, Maurermeister (11864).  
 8. Bezirk: Widenburggasse 22, Karl Kobermann, Maurermeister (11659).  
 Albertplatz (Schule) 7, Ing. Otto Vonhold, Baumeister (11928).  
 10. Bezirk: Laxenburger Straße 69, Ferdinand Schindler (2560).  
 " " Leibnizgasse 14, Fritz Zacharias (2559).  
 " " Davidgasse 37, Max Schenk (2558).  
 " " Triester Straße 7, Fritz Zacharias (2557).  
 " " Leibnizgasse 35, Leopold Mraz (2567).  
 " " Troststraße 6, Leopold Mraz (2568).  
 " " Arthaberplatz 10, Franz Lang (2539).  
 " " Antonplatz 28, Franz Lang (2539).  
 " " Herndlstraße 13 und 16, Franz Lang (2539).  
 " " Columbusgasse 31, Rudolf Benda (2580).  
 " " Herzgasse 11, Rudolf Drazka (2559).  
 " " Columbusgasse 85, Karl Kaffner (2540).  
 " " Duellenstraße 52, Hecht & Komp. (2784).  
 " " Viktor Adler-Platz 8, Ludwig Semmler (2599).  
 " " Inzersdorfer Straße 16, Adalbert Willif (2600).  
 " " Rudlichgasse 44, Anton Schwertmann (2609).  
 " " Duellenstraße 62 und 106, A. Kothermann & W. Kotscher (2608).  
 " " Duellenstraße 106, J. Marob & Komp. (2620).

#### Parzellierung.

13. Bezirk: Unter-St. Veit, Einl.-B. 97, Kupelwiesergasse, Parz. 263/7, von Hans Zeisel (11893).

### Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanngabe der Ausklebung der Baulinien wurden überreicht:

21. Bezirk: Hirschfettner Straße, Einl.-B. 527 und 591, Kat.-Parz. 665, von Franz Mayer (2325).  
 " " Jedlefer Straße 17, Einl.-B. 433/54, von „Salvator“ Malzaffee, G. m. b. H. (2423).  
 " " Berzellinsgasse, Kat.-Parz. 596/1 und 597/1, von Leopold Böhm (2602).  
 " " St. Wendelin-Platz, Lagran, Einl.-B. 319, von der Spar- und Vorschufklasse „Lagran“ (2523).  
 " " Dükagasse 115, von Karl Fenseisen (2416).

## Arbeiten und Lieferungen.

Die Befehle (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenaufschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt veräußert sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. —



**ÖSTERREICH. BAMAG-BÜTTNER WERKE A. G.**  
**GASFACH - WASSERFACH - FEUERUNGEN - KESSELBAU**  
**TROCKNUNGSANLAGEN - BAMAG TRIEBWERKE**  
**WIEN, I., VOLKSGARTENSTR. 3 TELEPHON: 38-5-95 1509**      **FABRIKEN IN LINZ a. D. TELEPHON: 1, 836, 837**

Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewährt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

**Anbotausreibungen.**

M. Abt. 23 b, 3148.

**Bauschlosser(Gewichts)arbeiten**

für den Wohnhausbau 2. Kaisermühlendamm.

Anbotverhandlung am 27. Juli, halb 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 b, 3166, 3167.

**Wohnhausbau 7. Neustiftgasse 143.**

Anbotverhandlung am 27. Juli, um 9 Uhr für die Bauschlosserarbeiten, um halb 10 Uhr für die Bauspenglerarbeiten in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 a, 1312.

**Anstreicherarbeiten**

für die Erneuerung des Anstriches der eisernen Tragwerke und der Dachschalungen der Schweinehalle im Zentralviehmarkt St. Marx.

Anbotverhandlung am 28. Juli, 9 Uhr, in der städtischen Bauleitung St. Marx, 3. Viehmarktgasse 1.

M. Abt. 23 b, 3170.

**Schlosserarbeiten**

für den Wohnhausbau 2. Radingerstraße.

Anbotverhandlung am 28. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 a, 1319, 1320.

**Erweiterungsbau des Brigittaspitales**

im 20. Bezirk, Stromstraße—Pasjettistraße.

Anbotverhandlung am 28. Juli, um 9 Uhr für die Bauspenglerarbeiten, um halb 10 Uhr für die Dachdeckerarbeiten in der M. Abt. 23 a, 1. neues Amtshaus, 1. Stock, Zimmer 13.

M. Abt. 23 b, 3123.

**Zimmermalerarbeiten**

für den Wohnhausbau 10. Van der Müll-Gasse.

Anbotverhandlung am 29. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23 b, 3124.

**Schlosser(Beschlag)arbeiten**

für den Wohnhausbau 10. Hardtmuthgasse.

Anbotverhandlung am 29. Juli, halb 10 Uhr, in der M. Abt. 23 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 27, 3547.

**Elektrische Installationsarbeiten**

im Wohnhausbau 10. Friesenplatz.

Anbotverhandlung am 4. August, 9 Uhr, in der M. Abt. 27, 1. Rathaus, Stiege 8, bezw. 10, Mezzanin, Tür 21.

**Kalendarium.**

Die in Klammern beigefügte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Anbotausreibung ausführlich enthalten ist.

- 20. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Bauspenglerarbeiten für den Wohnhausbau 9. Sechschimmelgasse (Heft 54).
- 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 15. Karl Marx-Straße (Heft 54).
- 9 Uhr. (M. Abt. 23 a.) Bauschlosserarbeiten für den Bau der zweiten gewerblichen Fortbildungsschule (Heft 55).
- 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 5. Margaretengürtel—Brandmayergasse (Heft 55).
- 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 2. Radingerstraße (Heft 55).
- 12 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Bauschlosserarbeiten für den Wohnhausbau 11. Driischüggasse (Heft 55).
- 21. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Dachdeckerarbeiten für den Wohnhausbau 10. Hardtmuthgasse (Heft 55).
- 23. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 21. Meißnergasse (Heft 56).
- halb 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 10. Friesenplatz (Heft 55).
- Wohnhausbau 20. Wehlstraße Block I. (M. Abt. 23 b) um 9 Uhr Zimmermannsarbeiten, um 10 Uhr Ziegeldeckerarbeiten (Heft 56).
- 24. Juli, Wohnhausbau 10. Bürgergasse (M. Abt. 23 b) um 9 Uhr Anstreicherarbeiten, um halb 10 Uhr Glaserarbeiten (Heft 56).
- 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau im 12. Bezirke, Steinbauergasse—Nährgasse—Längenfeldgasse—Uhmayergasse (Heft 56).
- 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Hauptunratskanales in der Pittagasse und Lottgasse (Heft 56).
- Wohnhausbau 21. Prager Straße. (M. Abt. 23 b) um viertel 9 Uhr Zimmermannsarbeiten, um halb 9 Uhr Spenglerarbeiten, um dreiviertel 9 Uhr Dachdeckerarbeiten, um 9 Uhr Schwarzdeckerarbeiten (Heft 56).

**MONTAGE-DOPPEL-LEITERN**

für Baumeister, Installateure, Anstreicher, Maler usw.

Trithöhe 32 cm — Preise: 1562

**4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12 Sprossen**  
**8, 10, 12, 14, 16, 18, 24, 28, 32 Schilling**



LEITERN- UND GERÜSTE-FABRIK  
**RUDOLF EICHHORN**  
 WIEN 6. BEZ., ESTERHAZYGASSE NR. 22

Eiserne Sprossenzieher per Stück S 1.—  
 Backenband per Stück . . . . . S 1.—

Offerte kostenlos — Kataloge  
 TELEPHON NUMMER 6507

# Nausea-Werke

Aktien-Gesellschaft für Eisen- und Metallindustrie.  
Wien XVI., Nauseagasse 25-29. / Tel. 24-2-41, 24-2-42  
Eisenkonstruktionen. Baukonstruktionen.

25. Juli, halb 12 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 18. Kreuzgasse—Paulinengasse (Heft 56).
27. Juli, halb 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Bauschlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 2. Kaisermühlendamm (Heft 57).
- (M. Abt. 23 b.) Wohnhausbau 7. Neustiftgasse 143, um 9 Uhr Bauschlosserarbeiten, um halb 10 Uhr Baupenglerarbeiten (Heft 57).
28. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Installationsarbeiten im Wohnhausbau 10. Neireichgasse (Heft 56).
- 9 Uhr. (Bauleitung St. Marg.) Anstreicherarbeiten für die Erneuerung des Anstriches der eisernen Tragwerke und der Dachschalungen der Schweinehalle im Zentralviehmarkt St. Marg (Heft 57).
- 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Schlosserarbeiten für den Wohnhausbau 2. Radingerstraße (Heft 57).
- (M. Abt. 23 a.) Erweiterungsbau des Brigittaspitals im 20. Bezirk, Stromstraße—Pafettstraße, um 9 Uhr Baupenglerarbeiten, um halb 10 Uhr Dachdeckerarbeiten (Heft 57).
29. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 10. Van der Müll-Gasse (Heft 57).
- halb 10 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Schlosser(Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 10. Hardtmuthgasse (Heft 57).
3. August, 11 Uhr. (M. Abt. 27.) Lieferung von eintausend Beleuchtungskörpern für die öffentliche elektrische Straßenbeleuchtung (Heft 56).
4. August, 9 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Installationsarbeiten im Wohnhausbau 10. Friesenplatz (Heft 57).

## Ergebnisse.

Die mit \* bezeichneten Angebote sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

### Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 20. Wehlstraße, Block 2, Ergänzung.\*

Anbotverhandlung am 13. Juli.

Es offerierten in Schilling: „Grundstein“ 34.242; Holzkonstruktionsgesellschaft 33.270-41; Zimmerei Wienerberg 33.897-45; Anton Muth 38.335-40; W. F. Sommer 33.976-26; Klosterneuburger Wagenfabrik 45.040-24; Hermann Ditte 36.889-32; Franz Arihofer 34.757-52; Wenzel Hartl 37.289-36; Johann Hirschberg & Steiner 37.826; Alois Fritsch & Sohn 37.833-84.

### Malerarbeiten für den Wohnhausbau, 20. Wehlstraße, Block II.\*

Anbotverhandlung am 14. Juli.

Es offerierten in Schilling: Ferdinand Petritz 70.165-80; Alois Danek & M. Fischer 52.190-54; Franz Benesch 67.927; Brüder Giukiani 60.699; Wilhelm Bielawsky 57.262; Johann Serani 57.715-08; Alois Bernhardt 62.095; Johann Kronfuß 67.171; „Grundstein“ 65.152-28; Stenzel & Hinner 62.233-84; Emil Grotte 118.400-58; Rudolf Doubelst 81.728; Louis Battan 64.121.

### Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 20. Pappenheimgasse.\*

Anbotverhandlung am 16. Juli.

Es offerierten in Schilling: Friedrich Katlein 12.909-50; „Wimeg“ 14.804-50; Janaz Skopel 14.833-50; Leopold Kopriva & Sohn 13.426; Anton Neukirch 13.038-55; Josef Wellner 13.641; Karl Schuhmann 13.587-41; Josef Rarp 12.912-50; Rudolf Kahler 14.556-50.

## Bergebungen.

**Wohnhausbauten.** 10. Hardtmuthgasse—Neireichgasse: Zentrale Waschküchenanlage: Lieferung der Dampfesselreservoirs und Rohrleitungen an Jaschka & Sohn, der Kohlentransportanlage und des Wäscheaufzuges an Ferdinand Bauer's Nachfolger, der Automatischen Rücksperranlage an Schiff & Stern, der Wäschereimaschinen an Strakosch & Bonner, der Kunststeintröge an „Grundstein“, der Elektromotore an die Brown-Boveriwerke, der Transmissionen an E. K. F. Kugellagergesellschaft und der Heizungs- und Lüftungsanlage an Heimpel & Besler.

10. Van der Müll-Gasse (Ergänzung): Stufenherstellung an „Austria“, Kanalisierung an Lederer & Resfenyi, Schlosserbeschlägarbeiten an Josef Heiling, Schlossergewichtsarbeiten an Franz Bidla, Asphaltiererarbeiten an Franz Gudler, Dachdeckerarbeiten an Karl Dornhadel, Bautischlerarbeiten an die Wiener Holzwerke, Anstreicherarbeiten an Rudolf Zittner & Bruder, Spenglerarbeiten an „Wimeg“, Glaserarbeiten an Ferdinand Burger.

10. Bürgergasse: Spenglerarbeiten an Karl Ribarsch, Schlosserarbeiten an Johann Sommer.

10. Neireichgasse: Zimmermannsarbeiten an die Holzkonstruktionsgesellschaft m. b. H.

11. Drischügasse: Bautischlerarbeiten an Johann Banecel.

12. Am Fuchsenfeld: Stiegegriffarbeiten an Josef Stuchly, Pflasterungs- und Wandverkleidungsarbeiten an E. Steiner.

13. Phillipsgasse: Plattenpflasterung an die Deutsche Keramik.

13. Hütteldorfer Straße: Zimmermalerarbeiten an „Grundstein“

14. Rauchfangkehrergasse: Pflasterungsarbeiten an E. Schreiber.

15. Karl Marx-Straße: Spenglerarbeiten an Alexander Weiser, Schlosserarbeiten an Robert Klappholz & Komp.

16. Sandeiten, 1. Teil: Gangpflasterung in Terrazzo an die Firma Pyrogament, Plattenpflasterung an E. Steiner, 5. Teil: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für die Objekte 3 und 4 an Eicher & Berger, Objekte 5, 6 und 8 an Kella & Reffe, Objekte 12 bis 15 an Oswald Ciama, Objekte 1, 2, 9 bis 11, 16 bis 18 an die Univerfale, Bau-A.-G.

17. Röhrgasse 31: Elektrische und Blitzableiteranlage im Erweiterungsbau an Ing. Hugo Koditschek.

17. Pretschkogasse: Baumeisterarbeiten an die Vaterländische Baugesellschaft A.-G., Zimmermannsarbeiten an Johann Hirschberg, Spenglerarbeiten an R. Schuhmann, Dachdeckerarbeiten an Florian Schroth, Tischlerarbeiten an Johann Banecel, Schlosserarbeiten an Robert Klappholz & Komp., Anstreicherarbeiten an R. Köppler, Malerarbeiten an „Grundstein“, Glaserarbeiten an Steininger.

21. Meißnerstraße: Bautischlerarbeiten an die Wiener Holzwerke.

21. Bränner Straße—Kantnergasse—Verzelliusgasse: Gas-, Wasserleitungs- und Aborteinrichtungsarbeiten an R. Reichstätter.

**Deichgräberarbeiten** für die Abgrabung der Schelleingasse und Bezwalgasse im 4. Bezirke an Richard Grünwald.

**Kanalumbau**, 14. Ullmannstraße an Pittel & Brausewetter (Pflasterungsarbeiten an Georg Voitl).

**Öffentliche Beleuchtung.** Lieferung von Lichtmastrohren an die Mannesmannrohrwerke A.-G., von 200 Stück Schaltgerüsten an die Siemens-Schudertwerke, elektrische Installationsarbeiten 1. Schottengasse, Herrengasse, Neitschulgasse, Josefsplatz und Augustinerstraße, 16. Koppstraße und Watigasse an die A. E. G. Union.

**Schulgebäude.** 10. Bernhardtstalgasse 19, Quellenstraße 142/144—Sonnenleithnergasse 32: Baumeisterarbeiten an Krompholz & Kraupa, 13. Kneifsteingasse 38—Kienmayergasse 41: Baumeisterarbeiten an „Patria“, 6. Mittelgasse 24—Grasgasse 5: Anstreicherarbeiten an Ludwig Koller, Zimmermaler-

**Dachdeckungen** aller Art,  
raschest, billigst.

**Eternit-Naturschiefer,  
Dachziegel.**

**Baumaterialien-Großhandlung Florian Schroth, Wien, X., Herzgasse 2. Tel. 58-0-56.**

arbeiten an Rudolf Hoyer, 16. Kirchsteirngasse 38—Neumayrgasse 25: Baumeisterarbeiten an Karl Glaser, 2. Kleine Sperlgasse 2 a: Anstreicherarbeiten an Franz Eigner, Zimmermalersarbeiten an Josef Reiterich, 2. Obere Augartenstraße 68—Kleine Pfarrgasse 33: Baumeisterarbeiten an Albrecht Michler, Zimmermalersarbeiten an Zuckerberg & Komp., 6. Sonnenuhrstraße 3: Anstreicherarbeiten an Maximilian Schianski.

**Zentralviehmarkt St. Marx.** Auswechslung des Vasaktoypflasters an die Vasaltwerke „Kadebeule“.

**Kontumazanlage.** Lieferung und Aufstellung einer Brückenanlage an E. Schember & Söhne.

**Zentralfinderheim.** Weißigungsarbeiten im Wöchnerinnenheim II an Baumeister Franz Beringer.

**Versorgungshaus 13. Baumgarten.** Tür- und Fensteranstrich im Pavillon II an Stephan Beck.

**Matner-Marxhof'sches Kinderhospital.** Anstreicherarbeiten an Karl Weibel.

**Amalienbad.** Lieferung der eisernen Türen samt Beschlägen an August Filzamer.

**Briggittaspital.** Durchführung der maschinellen Warmwasserpumpenheizungs- und Warmwasserbereitungsanlage an „Kraft und Wärme“.

**Straßenherstellungen** (A = Erd- und Pflasterungsarbeiten, B = Fuhrwerksleistungen, C = Holzpflasterungsarbeiten, D = Gussasphaltpflasterungen):  
4. Kolschichtgasse: A und B an Julius Stanel, C und D an „Asdag“, Schönbrunner Straße: A an Karl Voil (15. Bez.), B an Max Rouffean, C an Guido Nütgers, 12. Hegerdorfer Straße: A an Franz Kreitner, B an Wolfgang Böll's Witwe, C an Guido Nütgers, D an „Asdag“, 20. Gerhardusgasse: A an Karl Mellener, B an Franz Desterreicher, C an Schrabek & Komp., D an Josef Losos.

Lieferung von 600 Tonnen Abortabfallrohren an Wallner & Neubert.

## Kundmachungen.

### Festsetzung der Strompreise.

Der Stadtsenat hat in seiner Sitzung vom 14. Juli 1925 den Strompreis für den in der Zeit vom 16. bis 31. Juli 1925 abgelesenen Stromverbrauch ohne Zu- und Abschläge mit 4.94 g für Lichtstrom und 2.67 g für Kraftstrom pro Hektowattstunde festgesetzt. Es ergibt sich somit für Anlagen innerhalb des Wiener Gemeindegebietes zuzüglich der Wasserkraftabgabe und der Warenumsatzsteuer und abzüglich des Wasserkraftabschlages bei Kraftstrom sowohl für die sechswöchentliche als auch für die dreiwöchentliche Ableseung ein Lichtstrompreis von 5.2 g und ein Kraftstrompreis von 2.5 g pro Hektowattstunde.

### Direktion der städtischen Elektrizitätswerke.

Wien, am 14. Juli 1925.

## Verbot der Einfuhr von Rindvieh, beziehungsweise Pferden aus dem Deutschen Reich nach Oesterreich.

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft hat mit seiner Kundmachung vom 27. Juni 1925, Z. 26281, auf Grund des Artikels 5 des Tierseuchenübereinkommens mit dem Deutschen Reich vom 12. Juli 1924, B.-G.-Bl. Nr. 1 ex 1925, und der Ministerialverordnung vom 28. Jänner 1925, B.-G.-Bl. Nr. 49, sowie auf Grund des § 5 des allgemeinen Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, R.-G.-Bl. Nr. 177, wegen des Bestandes der Lungenseuche und der Beschälseuche im Deutschen Reich die Einfuhr von Rindvieh, beziehungsweise Pferden nach Oesterreich aus nachstehenden Gebieten des Deutschen Reiches bis auf weiteres verboten, und zwar:

a) wegen Bestandes der Lungenseuche die Einfuhr von Rindvieh aus den Regierungsbezirken Magdeburg, Merseburg und Osnabrück in Preußen, ferner aus den Kreisen Cöthen und Dessau in Anhalt.

b) wegen Bestandes der Beschälseuche die Einfuhr von Pferden aus den Kreishauptmannschaften Dresden und Leipzig in Sachsen und aus Thüringen.

Uebersetzungen dieser Vorschriften werden nach den Bestimmungen des allgemeinen Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, R.-G.-Bl. Nr. 177, geahndet.

Dieses Verbot tritt an Stelle der mit Kundmachung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft vom 13. März 1924, Z. 13978, getroffenen Verfügungen. (M.-Abt. 43, 3037, Kundmachung des Bürgermeisters als Landeshauptmannes vom 3. Juli 1925.)

## Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

### Gewerbenunternehmungen.

10. Juni 1925.

(Fortsetzung.)

Jng. Alfred Blachy, Inhaber der Firma Bauunternehmung Blachy & Komp, Bauunternehmung und Handel mit Baumaterialien und technischen Bedarfsartikeln jeder Art, 4. Wiedner Gürtel 28. — Raimund Anna, Verschleiß von Zuckerbäderwaren, Kanditen, Marmeladen, Fruchtstäben, Sodawasser, Gefrorenem und Obst, 13. Jagdschloßgasse 38. — Rostholzer David, Warenhandel mit Ausschluß des Handels jener Artikel, deren Verkauf an eine besondere Bewilligung gebunden ist, 8. Josefstädter Straße 43/45. — Selle & Karn, offene Handelsgesellschaft und zugleich Kommanditgesellschaft, Erzeugung von Lederkonservierungsmitteln, 9. Porzellangasse 49. — Siroty Karl Franz, Schlosser, 8. Blindengasse 29. — Spiger Josef, Schuhmacher, 20. Hannovergasse 7. — Springer Robert, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 4. Waagengasse 15. — Julius Stiasni & Komp., offene Handelsgesellschaft, Holz- und Kohlenhandel, 21. Nordbahnhof. — Teicher Elias, Zuckerbädergewerbe, 20. Bäuerlegasse 25. — Dr. Rudolf Trautmannsdorff & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Kunstmarmor, Kunststein und Steinholz, 10. Feuchterslebengasse, Objekt 162. — Trentner Anna, Handel mit Textilwaren, 13. Herstorferstraße 11. — Weinreb Moses Saul, Handelsagentur, 13. Gruschaplatz 4.

12. Juni 1925.

Ulber Katharina, Manufaktur und Massagegewerbe, 3. Landstraßer Gürtel 21. — Friedrich Arelrad, Handelsagentur, 4. Vittorgasse 15. — Beyer Viktor, Gemischtwarenhandel im großen mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln, 4. Theresianumgasse 5. — Breuer Josefina, Buch- und Bilanzrevision, 4. Argentinierstraße 8. — Jng. Franz Bröckler, Vertrieb von „Xylotekt“, Abestischiespertholzplatten, 4. Brudnerstraße 2. — Brümmer Ernst, Zimmermeister, 19. Peter Jordan-Straße 14-16. — Endl Leopoldine, Gastwirts-gewerbe, 6. Webgasse 3. — Gbß Eleonore, Hand- und Nagelpflege sowie Massagegewerbe, 3. Landstraßer Hauptstraße 88. — Goldberg Katharina (Katalin), Speisewirtsgewerbe, 6. Mariahilfer Straße 107. — Gröbel Ignaz, Handel mit gemalten Bildern, 3. Hegergasse 12. — Herrdegen Hans, Buchhandel (beschränkt), 6. Kasernengasse 14. — Hierzenberger Karl, Gemischtwarenhandel, 3. Marokkanergasse 9. — Hochenegger Alois Heinrich, Zimmermalergewerbe, 9. Sobieskigasse 5. — Jask Vinzenz, Draufselimonaderzeuger, 11. Geiselbergstraße 42. — Karlik Theresia, Verschleiß von Sodawasser mit Fruchtstäben, 4. Raschmarkt, Zelle 203. — Klein Ferdinand, Gastwirt, 6. Baumgrubengasse 5. — Kolarik Leopoldine, Frauen- und Kinderkleidmachersgewerbe, 20. Brigittenauer Lände 42. — Koling Theresia, Kleidermachersgewerbe, 9. Luftlandgasse 53. — Kropáčel Franz, Tischler, 3. Klimschgasse 10. — Kubie Auguste, Kleidermachersgewerbe, 9. Köstergasse 12. — Kling Franz, Viehhändler, 13. Dinger Straße, Hotel Pfadenhauer (Sauer). — Mezi Franziska, Branntweinschankgewerbe, 6. Mollardgasse 32. — Moitn Kornel, Großhandel mit Wurst- und Selchwaren, 3. Dapontegasse 6. — Müller Robert, Buchhandelskonzession, 3. Kollerergasse 9. — Niglader Johann, Verkauf von Obst, Gemüse, Kartoffeln und Hülsenfrüchten, 12. Niederhofstraße (Markt). — Oehlnecht Karl, Stui-macher, 5. Ramperstorfergasse 28. — Plaz Georg, Erzeugung eines Pulvers für Draufselimonade, 3. Reulinggasse 35. — Proschke Frieda, Handel mit Haus- und Küchengeräten, Textil- und Wirtwaren sowie mit Elektromaterial, 3. Schim-melgasse 12. — Raab Alois, Handel mit Musikinstrumenten, 3. Apostelgasse 15. — Rabitsch Karl, Gürtler- und Chinasilberwarenerzeuger, 6. Hirschengasse 24. — Reif Ludwig, Zuckerbäcker, 20. Bäuerlegasse 24. — Riemüller Franz, Gastwirt, 6. Eisvogelgasse 5. — Roiter Leopold, Zuckerbäcker, 3. Schlachthaus-gasse 9. — Salbaba Marie, Kleidermachersgewerbe, 3. Gyllnergasse 21. — Schaller Karl, Handel mit technischen und elektrotechnischen Artikeln im kleinen, Schönbrunner Schloßstraße 23. — Scherian Martin, Massagegewerbe, 17. Luft- und Sonnenbad am Schafberg. — Schmidt Albin, Handel mit Sicherheits-schloßern, 5. Kohlsgasse 46. — Steiner Heinrich, Handel mit landwirtschaftlichen Maschinen, 3. Marthofgasse 17. — Strahammer Laurenz, Selchwarenvorschleiß, 3. Marxergasse 10. — Traversa Rudolf, Steinmetzmeister, 6. Linke Wien-zeile 24. — Varkelis Anastasios, Marktviktualienhandel, 6. Damböckgasse (Detailmarktthalle).

13. Juni 1925.

Altiengesellschaft der Troppauer Tuch- und Schafwollwarenfabriken Jakob Quittner & Söhne, Zweigniederlassung Wien (Repräsentanz ber in Troppau bestehenden Altiengesellschaft), fabrikmäßige Erzeugung von Tuch- und Schafwollwaren, 1. Börsegasse 14. — Arbter Katharina, Marktviktualien-handel, 20. Mortaraplatz (Stand 26). — Bod Hermann, Personentransport mit dem Einspännerwagen Nr. 236, 4. Frankenberggasse 10-14. — Bufatti Franz, Seidenindustrie, Handelskommanditgesellschaft, Handel mit Seiden-waren, Seidenhalbfabrikaten, Textilrohstoffen und anderen zur Erzeugung von Seidenwaren dienenden Materialien, 7. Bieglergasse 8. — Daun-Sarage,

G. m. b. H., Handel mit Benzin, Schmierölen und Automaterial, 8. Daun-  
gasse 6. — Dvorak Franz, Mechanikergewerbe, 5. Margaretenstraße 101. —  
Ehrenzweig Otto, Handel mit Papierwaren, Stampaglien, Mischers, Bureau-  
artikeln, Schuhwaren, Möbeln, Maschinen, Textilwaren, Geschir, Kurz- und  
Spielwaren, Kunstbänder und Baumaterialien, 17. Maybengasse 19. —  
Eisner Karl, Schlossergewerbe, 19. Sailerädergasse 29. — Erste österreichische  
Bodenkultivierungsaktiengesellschaft „Kultura“, Handel mit Kesselhauserfor-  
dernissen, 18. Cottagegasse 21. — Erste österreichische Garantie „Tresor“,  
G. m. b. H., Handel und Vermietung von eisernen Kassen, 9. Maria  
Theresien-Straße 19. — Fritsch Alois, Handel mit gemischten Produkten,  
11. Simmeringer Hauptstraße 14. — Graf Leopold, Wäschergewerbe,  
12. Breitenfurter Straße 143. — Grossi Giuseppe, Zuderbädergewerbe,  
6. Corneliusgasse 9. — Hatschka Kaspar, Fleischhauergewerbe, 1. Stadion-  
gasse (Markthalle). — Ingenieurbüro für Ziegel- und keramische Industrie  
Fiedmann & Wegedärner, offene Handelsgesellschaft, Bauunternehmergewerbe,  
Handel mit Maschinen und Bestandteilen und technischen Bedarfsartikeln,  
1. Rauhenteingasse 8. — Helbling Leopoldine, Spritzmalerei, 17. Rainz-  
gasse 5. — Hefner Gisela, Kleidermachergewerbe, 9. Schulz-Straschnitz-  
Gasse 6/5. — Herrmann Erfrid, Handel mit Waren aller Art für Handel,  
Gewerbe und Industrie, 7. Kaiserstraße 26. — Helm Leonhard, Wädergewerbe,  
11. 2te Landgasse 8. — Hlobil Ignaz, Schlossergewerbe, 17. Thelema-  
nngasse 3. — Hribernigg Heinrich, Musikergewerbe, 15. Hütteldorfer Straße 58.  
— Insam Rudolf, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 7. Kaiserstraße 21. —  
Käs Wilhelm, Kürschnergewerbe, 6. Sumpendorfer Straße 84. — Karpen  
Emil, Handel mit Papier, Schreib- und Kurzwaren, 9. Ruzsdorfer Straße 55.  
— Koniger Franz, Alleininhaber der Firma „Konigerwerk“ Werkzeug- und  
Maschinenfabrik Franz Koniger, Zweigetätigkeit für den Handel mit  
Maschinen, Motoren und deren Bestandteilen, 3. Veckardgasse 2. — Krupski  
Josef, Straßenhandel mit Obst und Kanditen, 1. Salztorbücke—Franz Josef-  
Kai. — Leinlauf Ignaz, Zuderbädergewerbe, 7. Burggasse 40. — Leutner  
Felix, Photographengewerbe mit Ausschluß der handwerksmäßigen Porträt-  
photographie, Handel mit photographischen Apparaten und photographischen  
Bedarfsartikeln, 1. Wollzeile 19. — Luber Johanna, Stidergewerbe mit  
Ausschluß der Gold-, Silber- und Perlschneiderei, 7. Randlgasse 13a. — Lutner  
Magdalena, Handel mit Kurzwaren, 19. Cottagegasse, Ede Chimaniogasse  
(Kiosk). — Lunke Wilhelm, Handel mit Maschinen und deren Bestandteilen,  
5. Schönbrunner Straße 25. — Marešch Jakob Rudolf, Spielartenreinigung,  
13. Sebastian Kech-Gasse 18. — Mašal Adalbert, Kleidermachergewerbe,  
3. Adamsgasse 22. — „Megalar“, Vielverwertungsgesellschaft m. b. H.,  
Eigen- und Kommissionshandel mit Vieh, Fleisch und tierischen Rohstoffen  
aller Art, 3. St. Marx, Zentralviehmarkt. — Mindler Franz, Erzeugung  
von Kaugummi, 11. Krausegasse 13. — „Mittella“, A.-G., Konz. Speise-  
wirtsgewerbe, 3. Ungargasse 69. — Müller Rudolf, Mechanikergewerbe,  
3. Boderer Zollamtsstraße 3. — Neumann Hermine, Wäschewarenherzeugung,  
5. Wiedner Hauptstraße 83. — Perc Artur, Handel mit Pelz- und Kauh-  
waren, 6. Linke Wienzeile 14. — Radl Sidonie, Lebensmittelhandel und  
Flaschenbierverschleiß, 9. Nichtensteinkraße 1. — Rehor Karl, Personen-  
transport mit dem Einspännerwagen Nr. 823, 2. Kleine Sperlgasse—Labor-  
straße. — Reklamevertriebsgesellschaft Gabriel & Komp., Reklamabürogesellschaft,  
Sammeln von Annoncen und Veröffentlichung derselben auf Reklamegegen-  
ständen, Handel mit technischen Bedarfsartikeln, insbesondere Reklameartikeln,  
1. Schottentring 14. — Rethy Anna, Papier-, Schreibwaren-, Zeichen-  
requisiten-, Ansichtskarten- und Kurzwarenhandel, 7. Zieglergasse 58. —  
Rieder Julie, Flaschenbierverschleiß, 5. Bräuhäusgasse 75. — Rieder Ludwig,  
Tapezierergewerbe, 15. Tannengasse 22. — Robie Hermine, Kurzwarenhandel,  
13. Vestibül des Hiesinger Stadtbahnhofes. — Schöner Johann, Erzeugung  
von Polituren für Holz, 6. Stumpfergasse 9. — Schönmann Ernst, Handels-  
agentur, 1. Salzries 15. — Schreiber Wilhelmine, Gerüstfleischhandel,  
12. Livoligasse 35. — Sellitsch Oskar, Photographengewerbe, 20. Brigitta-  
platz 14. — Silber Aurelia Maria, gewerbsmäßige Ausübung der Schönheits-  
pflege, Kosmetik, Gesichtsmassage, 9. Müllnergasse 33. — Sollinger Felix  
Heinrich, Handel mit Kellereibedarfsartikeln und Maschinen für die Getränke-  
industrie, 9. Nichtensteinkraße 60. — Steiner Leopoldine, Verschleiß von Zuderbädern,  
Kanditen, Sodawasser, Fruchtjäften, Marmeladen, Gefrorenem und Obst,  
20. Dammstraße 11. — Steiner Leopoldine, Verschleiß von Zuderbädern,  
Kanditen, Sodawasser, Fruchtjäften, Marmeladen, Gefrorenem und Obst,  
12. Hohenbergstraße, Ede Ruckergasse. — Travnicek Marie, Lebensmittel-  
handel sowie Flaschenbierverschleiß, 11. Braunhubergasse 19. — Ulstein-  
Verlagsauslieferung, G. m. b. H., Buch-, Kunst- und Musikalienhandel,  
1. Rosenburgenstraße 8. — Urbanek Rudolf, Marktfahrergewerbe, 6. Maria-  
hilfer Straße 41. — Weiser Karl, Musikergewerbe, 7. Schottenfeldgasse 6. —  
Weiß Otto, Alleininhaber der Firma D. Weiß, Gemischtwarenhandel mit  
Ausschluß von Lebensmitteln, 6. Sumpendorfer Straße 36. — Weiß & Stöbel,  
Handel mit Gummiwaren, 7. Studgasse 13. — Winkler Franz, Handels-  
agentur, 1. Wollzeile 31. — Würfel Franz, Gemischtwarenhandel, 15. Löh-  
gasse 3. — Wytacel Rudolf, Stadilohnfuhrwerksgewerbe mit einem Kraft-  
wagen (B. Nr. 519), 1. Bösendorferstraße 13.

15. Juni 1925.

Glattauer Regine, Wildbret-, Geflügel- und Eierhandel, 20. Rauscher-  
straße 8. — Haberl Anna, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß,  
17. Weißgasse 24. — Hermann Johanna, Lebensmittelhandel sowie Flaschen-  
bierverschleiß, 3. Landstraßer Hauptstraße 13. — Hollub Raimund, Handel mit  
neuen Bekleidungsstücken, Strick-, Wirt- und Galanteriewaren, 20. Wallenstein-  
straße 31. — Köpfer Marie, Kleidermachergewerbe, 14. Goldschlagstraße 44. —  
Kottel Wenzel, Handel mit Obst und Gemüse, 14. Weiselmart, Stand Nr. 164. —  
Kusterle Karla, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 3. Marokkaner-

gasse 10. — Lauber Marie, Verschleiß von Zuderbädern, Kanditen,  
Marmeladen, Fruchtjäften, Sodawasser, Gefrorenem und Obst, 13. Linzer  
Straße 426. — Lehrner Leopoldine, Wäschewarenherzeugung, 20. Wallenstein-  
straße 49. — Nichtigwig Josef, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß,  
17. Blumengasse 75. — Pöschl Anton, Kleidermacher, 14. Preysinggasse 22.  
— Pröfler Karl, Lebensmittelhandel sowie Flaschenbierverschleiß, 3. Trubel-  
gasse 6. — Roch Frau, Handel mit Spielwaren, Papier, Zeichen- und  
Schreibrequisiten, 13. Penzinger Straße 25. — Rosenstiel Paul, Schuhhandel,  
3. Rennweg 39. — Offene Handelsgesellschaft J. Schlechtleitner & Komp.,  
Großhandel mit Bureaumaschinen und Zubehör, Großhandel mit photo-  
graphischen Artikeln, 6. Theobaldgasse 13. — Semler Leo, Ausführung von  
Zeichnungen und Delbildern, von Porträtaufnahmen, Landschaften, Genre-  
bildern usw. auf Gold, Eisenblei, Stein usw., 15. Markgraf Rüdiger-Straße 2.  
— Soffer Friedrich, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 17. Leiter-  
mahergasse 24. — Stoigner Josef, Handel mit Fahrrädern und Leihanstalt  
von Fahrrädern, 15. Fünfhäusgasse 21. — Vassil Franz, Kleidermacher,  
14. Dreihäusgasse 29. — Walnoha Josef, Mechaniker, 5. Zentaplatz 7. —  
Wiedemann Erich, Marktfahrer, 15. Mariahilfer Straße 138. — Wunder  
Wilhelm, Maschinenschreib- und Vielfältigungs-bureau, 13. Hütteldorfer  
Straße 220. — Böck Leo, Gastwirt, 14. Selzergasse 38.

16. Juni 1925.

Alt Ludwig, Lebensmittelhandel im großen, 4. Belvederegasse 6. —  
Anzberger Paula, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 19. Grün-  
zinger Allee 7, Barada P. — Aker Hermine, Kaffeesieberrergewerbe, 12. Breiten-  
furter Straße 46. — Vereinigte Bezinkerei und Installationswerte Heinrich  
Babil A.-G., Ausführung von Gasrohrleitungen, Beleuchtungsrichtungen  
und Wasserleitungen, 18. Währinger Straße 73. — Berned Hildegard Rosa,  
Wäschewarenherzeugung, 16. Herbststraße 23. — Bodingbauer Anton, Straßen-  
handel mit Obst, 17. Braungasse—Oberwiedenstraße. — Bürger Alexander,  
Handelsagentie, 16. Ottakringer Straße 31. — Burbaum Josef, Alleininhaber  
der Firma Burbaum & Peyjar, Gemischtwarenhandel, 8. Hernalser Gürtel 2.  
— Burbaum Josef, Alleininhaber der Firma Burbaum & Peyjar, Handels-  
agentur, 8. Hernalser Gürtel 2. — Eupal Johann, Erzeugung von Zement-  
und Betonwaren und von Gipsbüden, 15. Neubaugürtel 35. — Eupal Johann,  
Bauunternehmung, 15. Neubaugürtel 35. — Dostalitz Franz, Friseur- und  
Rasergewerbe, 4. Wiedner Gürtel 2. — Dubacek Hermine, Verschleiß von  
Zuderbädern, Kanditen, Marmeladen, Fruchtjäften, Sodawasser und Ge-  
frorenem, 13. Hüttelbergstraße 67. — Fabian Betty, gewerbsmäßiger Betrieb  
einer elektrischen Wäscherolle, 4. Preßgasse 2. — Fellner Ludwig, Pferdefleisch-  
verschleiß, 16. Herbststraße 52. — Follner Franz, Bronzewarenherzeugung,  
16. Fröbelgasse 8. — Fuhrmann Karl, Zimmermaler, 16. Grundsteingasse 39.  
— Gottfried Armin, Wäschewarenherzeugung, 16. Rauegasse 17. — Grün-  
wald Richard, Deichgräbergewerbe, 21. Schenkenborfstraße 3. — Gälcher  
Paul, Inhaber der Firma Theod. Gälcher Sohn, Handel mit Schafwolle im  
großen, 4. Waaggasse 17/19. — Hartl Marie, Kleidermachergewerbe, 16. Veronika-  
gasse 23. — Hochsteiner Elisabeth, Fragnergewerbe, 19. Heiligenstädter Straß 78.  
— Käufser Josefina, Handel mit Parfümeriewaren und Haushaltungsgegen-  
ständen, 8. Lange Gasse 26. — Kahr Stephanie, Handel mit Zuderbädern,  
Kanditen und Flaschenbierverschleiß, 21. Arbeiterrombadgasse 87. — Rainz Marie,  
Gemischtwarenhandel, 21. Stadlauer Straße 46. — Kaiser Wilhelm, Tischler-  
gewerbe, 16. Paleggasse 16. — Kaltenbrunner August, Fleischverschleiß, 16.  
Brühlgasse (Stand). — Kerner & Oberhuber, Handel mit Brennmaterialien,  
12. Breitenfurter Straße 114. — Kessler Nelli, Gemischtwarenhandel und  
Flaschenbierverschleiß, 17. Geblergasse 20. — Kluger Franz, Erzeugung von  
Holzkohlen-, Steinkohlen- und Graphitmehl, 16. Brühlgasse 45 (Holz- und Kohlen-  
platz). — Franz Josef, Verschleiß von Zuderbädern, Kanditen, Sodawasser,  
Fruchtjäften, Marmeladen und Gefrorenem, 12. Hohenbergstraße—Schwenkgasse.  
— Kral & Komp., offene Handelsgesellschaft, Wäschewarenherzeugung, 17. Her-  
nalsfer Hauptstraße 120. — Leeb Karl, Antzeichergewerbe, 4. Schellinggasse 39.  
— Leithner Johann, Biergärtnerei, 16. Dooakergasse 27. — Lenobel Ignaz,  
Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 5. Bräuhäusgasse 48. — Mayer  
Anna, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel sowie Flaschenbierverschleiß,  
16. Wernhardtstraße—Maroltlingergasse (Verkaufshütte). — Menzel Otto, Handel  
mit Wildbret und Geflügel, 4. Rasmart (Zelle 209). — Musyl Marie, Lebens-  
mittel- und Konsumwarenhandel sowie Flaschenbierverschleiß, 16. Ganglbauer-  
gasse 20. — Offene Handelsgesellschaft L. Dehler & Komp., Warenhandel mit  
Ausschluß der im § 4 und 5 der G.-D. angeführten Artikel und solcher Waren,  
deren Verkauf an eine besondere Konzession gebunden ist, 7. Kirchengasse 44.  
— Ott Walter, Handel mit Kanditen, Zuderbädern, Marmeladen und  
konservierten Früchten, 4. Weyringergasse 10. — Pajchinger Katharina, Grün-  
waren- und Viktualienhandel, 16. Gablengasse 48. — Payer Rosalia, Wäsche-  
warenherzeugung, 16. Speckbachergasse 40. — Polzer Josef, Lebensmittel- und  
Konsumwarenhandel sowie Flaschenbierverschleiß, 16. Gasnerstraße 53. —  
Rottenberg Samuel, Inhaber der Firma S. Rottenberg, Handel mit Holz  
aller Art im großen, 4. Mühlgasse 22. — Dr. Scheibling Johann, Handel  
mit Metallwaren und Haushaltungsgegenständen, 8. Alferstraße 13. — Schiefler  
Josef, Gemischtwarenhandel sowie Flaschenbierverschleiß, 4. Karolinengasse 8.  
— Schiffner Marie, Fragnergewerbe und Flaschenbierverschleiß, 21. Komzak-  
gasse 2 (Siedlung Freihof). — Schönbaler Elisabeth, Lebensmittel- und  
Konsumwarenhandel sowie Flaschenbierverschleiß, 16. Eneattelstraße 27. —  
Schwarz Adolf, Schlossergewerbe, 16. Kirchnergasse 47. — Seehofer Johann,  
Gastwirtsgewerbe, 12. Canalettogasse 9. — Seivel Gustav Wenzel, Kurz- und  
Papierwarenhandel, 16. Herbststraße 9 (Tabaktrafik). — Soukup Johann,  
Zimmerpuder- und Reinigungsgewerbe, 16. Paleggasse 37. — Stadler Josef,  
Alleininhaber der Firma Josef Stadler, Holzgroßhandel mit dem In- und

**MASCHINENFABRIK  
ING. M. LUZZATTO**  
VORM. H. R. GLÄSER, WIEN X., QUELLENSTRASSE 140  
FERNRUF: 50-1-80, 50-1-40, 50-2-16

**BAUT SÄMTLICHE MASCHINEN FÜR  
KARTZERKLEINERUNG,  
SICHT- UND FÖRDERANLAGEN**

**SONDERABTEILUNG: SCHMIEDEEISERNE RIEMENSCHLEIBEN**

Auslande, Holzhandel im großen, 8. Alferstraße 23. — Stockhammer Karl, Handel mit Konerven, 8. Gaudongasse 21. — Ulrich Robert, Friseurgewerbe, 4. Wiedner Gürtel 2. — Urbanitsch Marie, Lebensmittel und Konsumwaren sowie Flaschenbierverschleiß, 16. Thaliastraße—Ede Paltanngasse (Hütte auf Bahngrund). — Walzhofer Leopold Johann, Anstreichergerber, 5. Arbeitergasse 8. — Wastl Emil Viktor, Musikergewerbe, 16. Grundsteingasse 11. — Weierbichler Leopold, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 4. Klagbaumgasse 6. — Weiß Margarete, Wäschewarenherzeugung, 4. Hauslabgasse 1.

### 17. Juni 1925.

Barschandt Hermine, Straßenhandel mit Obst, Süßfrüchten und Kanditen, 8. Alferstraße—Schlüsselgasse. — Bartonicek Johann, Gemischtwarenhandel im großen, 12. Albrechtsberggasse 35. — Weil Franziska, Verschleiß von Zuderbäckwaren, Kanditen und Geförnem, 12. Siand Ede Ruderergasse—Edelsinnngasse. — Blumenfeld Marie, Würst-, Selchwaren- und Schweinesfleischverschleiß, 11. Grillgasse 35. — Drexler Karl, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 8. Feldgasse 19. — Dub Verta, Handel mit Kanditen, Zuderbäckwaren, Fruchtstäben, Sodawasser, Kracherln und Geförnem, 10. Keilreichgasse 84. — Eberl Franz, Gastwirt, 10. Lagenburger Straße 9. — Fiala Franz, Fleischnauer, 10. Frikter Straße 31. — Filip Helene, Handel mit Parfümerie und Spielwaren sowie mit Haushaltgegenständen, 7. Zieglergasse 81. — Girsch Anton, Gastwirt, 21. Bentheimstraße 13. — Gala Otto, Verkauf von Munitionsgegenständen, 7. Neustiftgasse 83. — Hammer Mathias, Kleinfuhrwerker, 10. Gubrunstraße 15. — Haer Gisela, Fragnergewerbe, 12. Ignazgasse 26. — Herzog Gisela, Obst- und Grünwarenhandel, 10. Viktor Adler-Platz, Stand Nr. 148. — Hinterhöhl Eduard, Personentransport mit dem Einspannerwagen Nr. 1427, 12. Meidling, Südbahnhof. — Huth Oskar, Erzeugung von Wäschewaren, Kinderkleidern mit Schürzen, 12. Schönbrunner Straße 234. — Offene Handelsgesellschaft Janich & Klumpner, Mechanikergewerbe, 4. Wiedner Gürtel 28. — John Ernst, Handel mit Maschinen und elektrotechnischen Apparaten, Verleihung von Maschinen und elektrotechnischen Apparaten, 12. Malfattgasse 21. — Krieger Herta, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 7. Neustiftgasse 12. — Lawida Richard, Banunternehmer, 10. Inzersdorfer Straße 95. — Leo Flora, Flaschenbierverschleiß und Handel mit Lebens- und Genussmitteln, 10. Randerhartingergasse 13. — Marjarovic Rosa, Viktualienverschleiß, 8. Lange Gasse 76. — Kaufsch Wilhelm, Handelsagentur, 20 Treustraße 15. — Meneder Marie, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 12. Wolfganggasse 40. — Mikulla Julianna, Viktualienverschleiß, 8. Florianigasse 18. — Niebler Alois, Ausführung von Gasrohrleitungen, Beleuchtungsrichtungen und Wasserleitungen, 8. Lerchenselder Straße 83. — Plachy Hermine Hilba, Verkauf von Obst, Gemüse, Kartoffeln und Hülsenfrüchten, 12. Weidlinger Markt. — Pollat Oskar, Handel mit Leder, 7. Kirchberggasse 37. — Rabenreither Anton, Gastwirt, 7. Lindengasse 22. — Radda Frida, Personentransport mit dem Einspannerwagen Nr. 85, 18. Martinstraße 98, Ede Währinger Straße. — Rauch Thella, Gemischtwarenhandel, 10. Bernerstorfergasse 3. — Redl Rudolf, Wagenlackierer, 10. Angeligasse 107. — Rudnai Arnold, Flaschenbierverschleiß und Handel mit Lebens- und Genussmitteln, 10. Hardtmuthgasse 106. — Schell Josef, Ausschank und Kleinverschleiß von gebrannten geistigen Getränken und Verabreichung von Tee, 21. Prager Straße 48. — Seiberl Othmar, Damenkleidermacher, 8. Albertplatz 4. — Sellinger Karl, Laifuhrwerker, 11. Simmeringer Hauptstraße 24. — Seyberth Arnold, Tischner und Sattler, 10. Favoritenstraße 147. — Smoboda Marie, Gastwirtsgerber, 10. Herzgasse 51. — Topainer Anton, Sand- und Schottergewinnung, 21. Donaufeld, Kat-Parz. 1180 bis 1185 nächst Donaufelder Straße 85. — Topler Julianna, Markttalkalienhandel, 20. Mortaraplatz, Stand Nr. 10. — Baczulik Leopoldine, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 7. Kaiserstraße 76. — Wagner Aloisia, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 20. Brigittaplatz 20/24. — Wolf August Friedrich, Mechaniker, 10. Lagenburger Straße 5.

### 18. Juni 1925.

„Anewig“, Ärztliche Wirtschaftsgesellschaft m. b. H., Gemischtwarenhandel im großen mit Ausschluß des Handels mit Lebens- und Futtermitteln, 2. Große Mohrengasse 9. — Inq. Karl Arnoldi, Tennisplatzvermietung, 19. Peter Jordan-Straße 74. — Bader & Hummel, Kupferbindergerber, 7. Peglergasse 33. — Bitschan Wilhelm, Personentransport mit dem Einspannerwagen Nr. 1150, 2. Ladorstraße 9. — Deimal Henriette, Wäschergewerbe, 19. Rodlergasse 5. — Duffa Erna, Flaschenbierverschleiß sowie Handel mit Lebens- und Genussmitteln, 12. Ruderergasse 46. — Flaich Cäcilie, Flaschenbierverschleiß und Handel mit Lebens- und Genussmitteln, 12. Schönbrunner Straße 193. — Joachim & Somogyi, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Weinen in handelsüblich verschlossenen Gefäßen, 1. Hanuschgasse 3. — Kunze

Anna, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 12. Edelsinnstraße 2. — Löffel- fabrik-A.-G., fabriksmäßige Erzeugung von Löffeln nach französischer Art auf kaltem und warmem Wege, 1. Concordiaplatz 1. — Mandlmeier Josef, Verschleiß von Rind- und Schweinesfleisch sowie Wurstwaren, 5. Margareten- straße 88. — Mißta Karl Josef, Martifahrer, 13. Siebeneidengasse 13. — Offene Handelsgesellschaft Neudorfer & North, Personentransport mit dem Einspannerwagen Nr. 9, 1. Goldschmidgasse 10. — „Perka“, Wiener Sessel- fabrik A.-G., gewerbsmäßiger Betrieb eines Sägewerkes, 7. Karl Schweighofer- Gasse 12. — Pfundner Franziska, Gemischtwarenhandel und Flaschenbier- verschleiß, 17. Geblergasse 121. — Offene Handelsgesellschaft Dr. Birk & Komp., Konzession zur Darstellung von Giften und Zubereitung der zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffe und Präparate (Verkauf von beiden an Wieder- verkäufer), 19. Würthgasse 2 a. — Attingergesellschaft für Spiritus und Press- hefeindustrie Wolfram, fabriksmäßige Erzeugung von Likör, 21. Stadlauer Straße 41. — Randa Otto, Inhaber der Firma Otto Randa, Gemischtwaren- handel im großen, 5. Schönbrunner Straße 12. — Schlusche Alois, Lebens- mittelhandel und Konsumwaren- sowie Flaschenbierverschleiß, 19. Vogelfang- wiese, Parz. 1118. — Slein Eduard, Schuhmacher, 20. Wintergasse 40. — Walland Friedrich, Porträitphotographie 11. Braunhubergasse 1. — „Wedo“, G. m. b. H., Erzeugung von Fleischwaren und Konserven, 3. Voithringergasse 20. — Wessely F., Zuderbäcker, 15. Hadengasse 33. — Wiener „Arm“, G. m. b. H., Handel mit Automobilen sowie mit allen Bestandteilen derselben, 1. Franz Josefs-Kai 7/9. — Wittich Karoline, Flaschenbierverschleiß sowie Handel mit Lebens- und Genussmitteln, 12. Bischoffgasse 7.

### 19. Juni 1925.

Balear Rudolf, Schuhmacher, 8. Lange Gasse 44. — Cizel Rosa, Wäsche- warenherzeugung, 17. Taubergasse 17. — Dittrich Marie, elektrische Wäschgerolle 6. Weggasse 30. — Edert Marie, Wäschepulvergewerbe, 3. Varichgasse 29. — Erm Karl, Erzeugung von Likören, Spirituosen, Fruchtstäben und Essig auf kaltem Wege, 12. Haschlagasse 7. — Eschmann-Hudert, G. m. b. H., Handel mit Eisen- und Messingwaren im großen, 1. Seilerstätte 5. — Fenster Her- mann Rastali, Papier- und Kurzwarenverschleiß, 3. Hinterer Zollamtsstraße 5. — Fischer Johann, Kleidermacher, 3. Beatrigasse 18. — Fuchs Franz, Gemischtwarenhandel, Flaschenbier- und Weinverschleiß in handelsüblich ver- schlossenen Flaschen, 8. Laudongasse 31. — Gabriel Karl, Bücherrevision, 3. Petrusgasse 8. — Gruber Usher, Fleischverschleiß, 3. Zuchgasse 32. — Hajitscha Leopold, Gemischtwarenhandel, 6. Corneliusgasse 1. — Carl Hof- mann's Witwe, offene Handelsgesellschaft, Friseur- und Raseurgewerbe, 1. Kohl- markt 1. — Carl Hofmann's Witwe, offene Handelsgesellschaft, Maniküren, Hand- und Nagelpflege mit Ausschluß jeder Tätigkeit zu Heilzwecken, 1. Kohl- markt 1. — Carl Hofmann's Witwe, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Toiletteartikeln, Parfümeriewaren und Haararbeiten, 1. Kohlmarkt 1. — Horn Otto, Verschleiß von Kanditen, Zuderbäckwaren, Fruchtstäben, Sodawasser und Geförnem, 8. Lange Gasse 41. — „Kommergruppe“, allgemeine Waren- handelsattengesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen, einschließlich des Handels mit Lebens- und Futtermitteln, 6. Linke Wienzeile 48/50. — Koziar Ludwig, gewerbsmäßiger Betrieb einer elektrischen Wäschgerolle, 17. Rosenstei- ngasse 21. — Kronenfeld Bernhard, Handelsagenturgewerbe, 12. Schönbrunner Schloßstraße 30. — Lieblich Johanna, Kleidermachergewerbe, 3. Landstraße Hauptstraße 76. — Bösch Marie, Handel mit Papierwaren, Ansicht- und Gratulationskarten, Schreibrequisiten und Kurzwaren, 12. Tivoligasse 18. — Weizner Karl jun., Anstreicher und Wagenlackierer, 3. Hainburger Straße 74. — Melion Karl, Schlosser, 6. Bürgerhospitalgasse 13. — Moser Klara, Ver- schleiß von Kanditen und Zuderbäckwaren, 3. Mohlgasse 22. — Mhuel Franz, Martifahrer, 3. Kölblgasse 33. — Munganast, Jecha & Mitiska, Spielwaren- herzeugung, 12. Herthergasse 24. — Offene Handelsgesellschaft Neudorfer & North, 19. Hofzeile 12 a, Personentransport mit dem Einspannerwagen 42, 1. Graben. — Offene Handelsgesellschaft Neudorfer & North, 19. Hofzeile 12 a, Personen- transport mit dem Einspannerwagen 278, 1. Johannesgasse—Schellinggasse.

(Das Weitere folgt.)

### Aug. Rath jun. Wien, I., Walfischgasse 14.

Telephon 70-5-42 und 70-4-51

1804

Schamottewaren und Tonöfenfabrik in Krumnußbaum, Ziegel- werk in Wieselburg, Dampfsägewerke Leutasch, Tirol, und Saalfelden, Salzburg, Schamottewaren aller Art, Klinkerziegel, Tonöfen, Kamine, eiserne Oefen, Herde, Wandverkleidungen, Fußbodenplatten, Steinzeugrohre, sanitäre Einrichtungen, Bau- holz und Schnittmaterial. (Künstliche Wetzsteine und Bimssteine).

# A. E. G. Union, Elektrizitäts-Gesellschaft

Werk: Wien, XXI. Bezirk **Inst.-Büro für Wien u. Umgebung: I., Nibelungengasse 15** Zentrale: VI., Gumpendorfer Str. 6  
Telephon Nr. 70-80, 70-81 und 70-82 1597

Elektrische Beleuchtungs- und Kraftübertragungsanlagen, Dynamomaschinen und Motoren jeder Größe, Spannung und Stromart, Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, Motoren für landwirtschaftliche Zwecke, komplette Kino-Anlagen etc.

## Echsenbacher Granitgewerkschaft

Gesellschaft m. b. H. 1455

Echsenbach, Post Schwarzenau, N.-Ö. Wien, I., Jordangasse Nr 9  
Telephon Schwarzenau 3. Telephon 65-1-72.  
Werke in Echsenbach, Schrems, Wolfsegg u. Sparbach, N.-Ö., Perg, Ob.-Ö.  
Granitgroß- und Kleinfleiser, Schotter, Bruchsteine, Steinmetzwaren jeder Art, Betonwaren.

**KURZ & WOLF, WIEN, III., RENNWEG Nr. 5**  
Telephon 95-0-15, 91-5-27

# METALLE

Telegramme: CUPRUM WIEN.  
An- und Verkauf von sämtlichen Altmetallen, Abfällen und Rückständen

## N. RELLA & NEFFE, BAU-A.-G.

Wien, XV., Mariahilfer Gürtel 39/41. — Telephon 80-5-80 Serie.  
Graz: Grillparzerstraße 27 1927 Wels: Schubertstraße 18.

## Heinrich Stanko

Ketten- u. Hebezeugfabrik, Wien, XX. Bez., Forsthausgasse 12  
Telephon: 49-0-27

**Fabrikation der Kettenabteilung:** Kurzgliedrige Kran-, Schiffs- und calib. Hebezeugketten, Ketten für Elevatoren, Förderketten für Bergbaue und Ziegeleien, Gall'sche Gelenkketten, Transmissionstreibketten, Ewart- und Stahlbolzenketten, Autorollenketten, Kettenräder in jeder Dimension für jede Kettengattung.

**Fabrikation der Hebezeugabteilung:** Flaschenzüge und Laufkatzen für jede Tragkraft, Handlaufkrane mit und ohne elektrischer Ausrüstung, Elektrohebezeuge, Rangierwinden, Förderhaspel, Elevatoren, Bauaufzüge, Zahnstangenwinden und Handkabelwinden, Drahtseil- und Hanfseil-Taukloben, Drahtseile samt Zugehör, Telegraphenflaschenzüge, Steigseisen, Drahtspanner, Wandwinden. 1520

## F. Wertheim & Co.

Kassen- und Aufzugsfabrik A.-G. 1851

Zentralbüro: Wien, I., Walfischgasse 15 — Telephon, 75304, 75305  
Fabrik: Wien, IV., Mommsengasse 6 — Telephon 56038, 56071

## Aufzüge — Kassen

## Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft.

Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1.

Telephon Nr. 51-2-71, 51-2-72, 51-2-73.

Tonwaren, Dachfalzziegel, Elektroporzellan und keramische Erzeugnisse aller Art.

## Oest. Stephansdach-

Ges. m. b. H.

Wien XIII/1, Bernbrunnig. 39 - Tel. 84-3-32

übernimmt Hallenbauten und alle normalen Zimmermannsarbeiten 1575

EISENKONSTRUKTIONSWERKSTÄTTE

## C. H. RIPL & Co.

BESCHLÄGE, BAU- UND KUNSTSCHLOSSERARBEITEN

WIEN VIII., LERCHENFELDER STRASSE 156

TELEPHON Nr. 28-0-77

1538

TELEPHON Nr. 28-0-77

Spezialwerkstätte für schmeldeiserne Füllungstüren

Telephon- und Telegraphen-Fabriks-A.-G.

## Kapsch & Söhne

Wien XII. Bez., Johann Hoffmann Platz 9

Telegraphen-, Telephon- und Radio-Einrichtungen

aller Art in erstklassiger Ausführung, Telephon-

zentralen, Haustelegraphen, Elemente u. Batterien

1608

Telephon-Nummer: 80-5-20. Telegramm-Adresse: Kapsch Wien.

## KUNSTSTEINSTUFEN

BETONROHRE UND BETONPFOSTEN

## Austria, Kunststein- und Zementwarenfabrik

1557 Gesellschaft m. b. H. Kontrahentin der Gemeinde Wien

Bureau: Wien, I., Wildpretmarkt 2. Telephon Nr. 67-5-60 Serie

Fabrik: GERASDORF, Niederösterreich, a. d. Staatsbahn.

## „Primoris“ Technisches Material

Ges. m. b. H.

Wien, IV., Suttnerplatz 5 (vorm. Rainerplatz).

Telephon 58-509, 57-0-96

liefert allerbilligst Technische Gummiwaren, Auto-Material, Maschinen und Werkzeuge aller Art. 1610

## „AUSTRIA“ Vaterländische Anstreicherei, Ges. m. b. H.

(Vormals: Hagspiel & Komp., Ges. m. b. H.)

Zentrale: Wien, V., Strobachgasse 2. 1497 Tel. 51-109.

Filiale: Innsbruck, Andreas Hofer-Strasse Nr. 23.

# Bibliothekseinrichtungen

Eiserne Büchergestelle. Archiv-Einrichtungen. Eiserne Kleiderschränke. Große Anlagen ausgeführt

Wien **Wagner-Biró A. G.** Graz

1454 b

Telephon-Nummer 52-5-40

Wien, V., Margaretenstraße 70

Telephon-Nummer 52-5-40

**Billiger Sommer - Verkauf!**

# GÖC- WARENHÄUSER

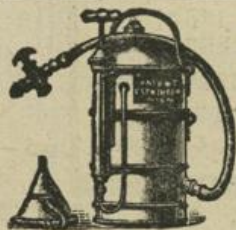
III., Erdbergstraße 23. V., Margaretenstraße 166. VII., Lerchenfelder Straße 1. XVI., Neulerchenfelder Straße 73. XX. Wallensteinplatz 6. XXI., Brünner Straße 46-48. Eisenstadt im Burgenland. Gloggnitz, Zelle 1. Mödling, Neudorferstraße 10. Wr.-Neustadt, Wienerstraße 21.

Unsere Eigenfabrikation in Damenbekleidung, Textilwaren, Herrenwäsche, Damenwäsche, Herrenbekleidung, Schuhen ermöglicht uns, da jeder Zwischenhandel ausgeschlossen ist, die Konkurrenz an Gediegenheit und Billigkeit unserer Waren zu übertreffen. 1553

## M. LEBER <sup>1467</sup> ★ WIEN

Türen-, Fenster- und Fußbödenfabrik, Holztreppe,  
Patentschiebefenster „System Ing. Nikolaus“.

Fernsprecher: 13-4-66 XIX., Sollingergasse 11-15 Postsparkassenkonto 176.159



**Universal-  
Zerstäubungs - Spritz - Apparate (Patent Springer)**  
unentbehrlich für das Baugewerbe.

Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater, Desinfektion und Bodenkultur. 1540

Friedrich Springer Autogene Schweiß-Konstruktion und  
Spezial-Fabrikation  
Wien, IX., Sechschimmelgasse 28. — Telefon 69-4-79.

## Draht-Gitter - Zäune Einfriedungen

C. Zimmermann's Nfg. J. Wintermayr <sup>1472 b</sup>  
Wien, XVI., Gansterergasse 9-15 // Telefon 20-1-41, 20-1-42

## Elektrizitäts - Zähler aller Strom- und Spannungsarten. <sup>1523 b</sup>

**DANUBIA A.-G.**  
XIX., Krottenbachstrasse Nr. 88 <sup>1523 b</sup>  
Telephon-Nummern:  
13-5-80 und 14-3-53.

## Oesterr. Industrierwerke Warchalowski, Eissler & Co.

— Aktiengesellschaft —

Dampfkessel und Überhitzer  
Hochleistungs - Steilrohr-  
kessel (nach eig. Patenten)  
Kupferschmiedearbeiten  
aller Art  
Reservoir u. Rohrleitungen  
Großschmiede und Stahl-  
preßwerk

Blechgeschirre verzinntsowie  
aus Nickel, Aluminium und  
Kupfer

Emailgeschirr  
Milchzentrifugen  
Motore für die Kleinindustrie  
Motorpflüge

Lokomotiven und Zisternen <sup>1444</sup>

Wien, XVI. Bezirk, Odoakergasse Nr. 34

## Berndorfer Metallwarenfabrik ARTHUR KRUPP A.-G., Berndorf, Nied.-Öst.

Eigene Niederlagen in Wien:

I., Wollzeile 12, I., Graben 12  
VI., Mariahilfer Strasse 19/21

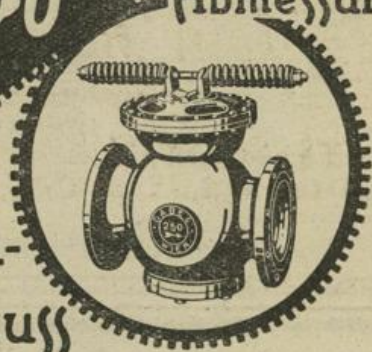
## Rein-Nickel-, Kupfer- und Aluminium- Kochgeschirre



Von der  
Kleinsten

# Reduzierventile

bis zur  
Grössten  
Abmessung



in  
Grau-  
und  
Stahlguss

**DABEG** MASCHINENFABRIK A.-G.  
WIEN-VI.  
WALLGASSE 39.

1437 d

**SKF**

**KUGEL- U. ROLLENLAGER**

TRANSMISSIONEN  
RIEMENSCHLEIBEN

1558

**SKF**  
KUGELLAGER-  
GESELLSCHAFT  
M. B. H.



**WIEN**  
IV. WIEDNER  
HAUPTSTR. 23-25  
TEL. 59-0-12

**„STEINAG“ A.-G.**

Wien, I., Rosengasse 2 Telefon Nr. 65-5-15 Serie

**KALKSANDSTEINZIEGEL - ZEMENTROHRE  
KUNSTSTEINE:**  
Verkleidungsplatten  
Schalttafel  
Viehtröge  
Stufen

Musterzimmer und Spezialofferte: Wien, I., Rosengasse 2

Möbelplatten  
Grabdenkmäler  
Terrazzoplatten  
Granitoidplatten  
Zementpreßfliesen

**BADEWANNEN UND WASCHMUSCHELN USW.**

**Werk Gross - Schwechat**

Telephon Nr. 99-2-87 1421

**GEMEINNÜTZIGE BAUGESSELLSCHAFT „GRUNDSTEIN“ M. B. H.**

Zentrale: Wien, X. Bezirk, Landstraßer Gürtel, nächst Arsenal  
Telephon 59-3-85 u. 53-1-92. 1504 Telephon 59-3-85 u. 53-1-92.

Ferner: VI., Schmalzhoftgasse 17. Materialplätze Wien, V. u. X. Bezirk.  
Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie zehn Spezialbetriebe.  
Exposituren und Filialen Laa an der Thaya, Steyr und Salzburg.

Der Riese der Rechenarbeit.



Aufklärungen und Prospekte jederzeit kostenlos durch  
**GLOGOWSKI & CO., WIEN I.**  
Franz Josefs-Kai Nr. 15. Tel. 75-0-14 und 74-3-91.  
Additions-, Buchhaltungs-, Lohnlisten-, Kalkulations- u. Fakturiermaschinen.

Die Buchhaltung wird zum Vergnügen bei Anwendung der

**„GLOGOTHEK“**

Sofortige Bilanzierung jederzeit möglich.

1423

**J. WEIPERT & SÖHNE**

AKTIEN-GESELLSCHAFT

**STOCKERAU b. WIEN**





**FEUER- U. EXPLOSIONSSICHERE  
LAGERUNGEN**

SYSTEM MARTINI & HÖNEKE  
FÜR  
**BENZIN**  
UND ALLE ANDEREN  
**FEUERGEFÄHRLICHEN FLÜSSIGKEITEN**

**KOMM.-GES. ROSENTHAL & COMP.**  
WIEN XX. DONAUESCHINGENSTR. 20 / TEL. 48-0-55 SERIE

1442

**Bedeutende Kohlen- und Kokersparnis**

erzielen Sie nur mit

**Swoboda's Dauerbrandöfen**

**„Automat“ und „Tantal“**

Dauerbrandeinsätze für Kachelöfen und Kamine.  
Prospekte sendet kostenlos

**AUTOMATOFEN-BAUGESSELLSCHAFT**  
**ALOIS SWOBODA & Co.,**  
Zentralbureau: Wien, XVIII., Theresiengasse 1. Tel. 19081.  
Werke: Rainfeld a. d. Gölsen, N.-Oe.  
Export nach allen Staaten.

**GIPSDIELEN.**

**Korkstein-, Kork-  
ersatz- usw., Platten und  
Wände, Stukkaturungen**

**M. NEUMANN & Co.**

Korkstein- und Gipsdielen-Fabrik  
Wien, III. Bez., Ungargasse Nr 54 Tel. 5020

Tel. 7045 1425

**J. WEIPERT & SÖHNE**

AKTIEN-GESELLSCHAFT

**STOCKERAU b. WIEN**

**TRANSMISSIONEN**

**WASSERTURBINEN**

**GIESSEREI** Grauguß bis zu 10.000kg Stückgew.

**ROSTSTÄBE** für alle Feuerungen

1321